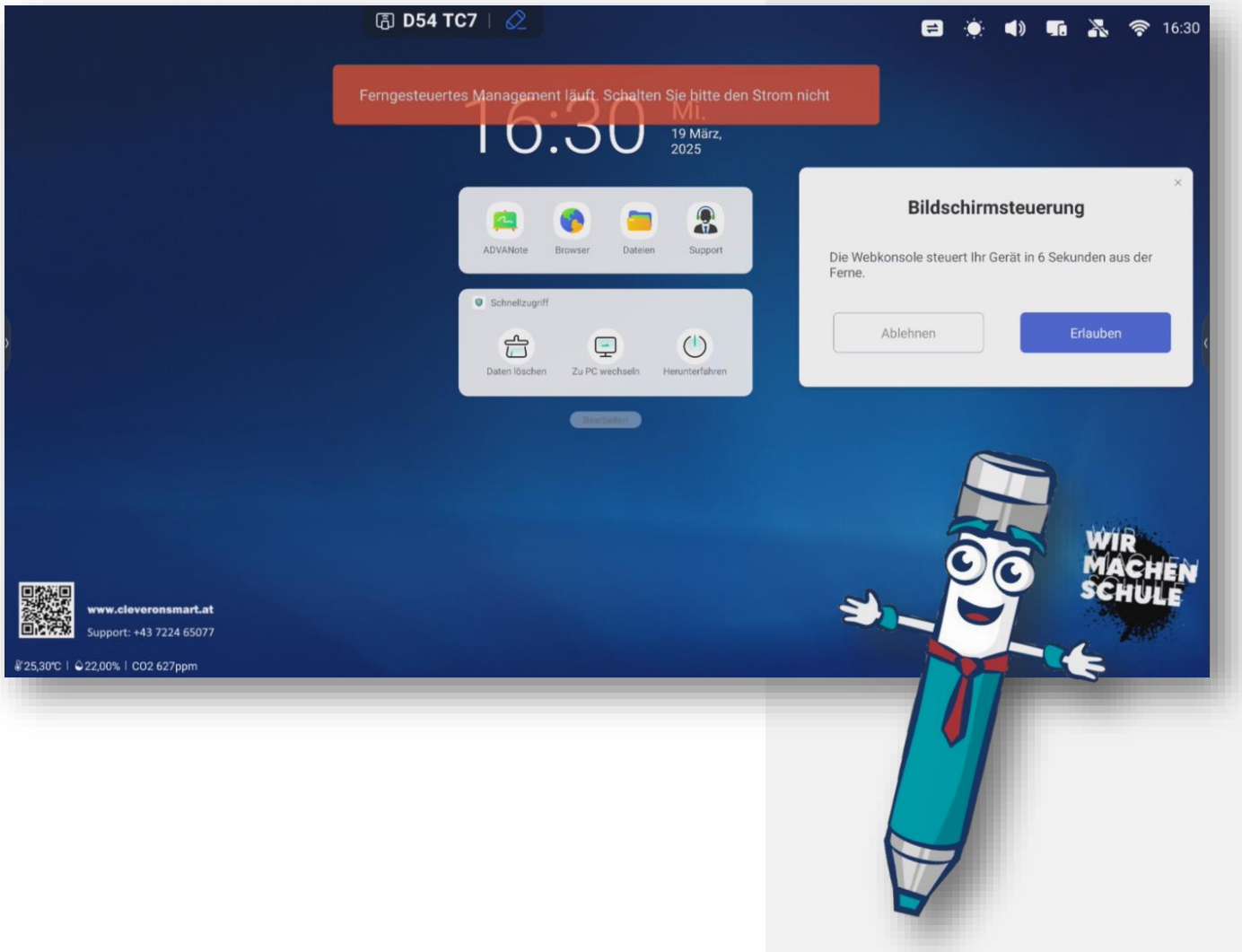
Bedienungsanleitung zur Software

ADVAN-DMS – Device Management System

Stand 03/2025



Inhaltsverzeichnis:

Einleitung 5
Intro 5
Konto registrieren 5
Registrieren von Geräten 6
Enroll-Methode 6
Dashboard 7
Organisationsinformation 7
Online-Trend 8
Offline-Geräte und Befehlsübersicht 9
Geräte 10
Geräte Liste 10
Listenansicht 10
Rasteransicht 10
Gerätedetails 11
Grundlage 11
Befehle 12
Daten 12
Anwendung 13
Gerätegruppe 14
Gruppieren und neu hinzufügen 14
Gruppe – automatisch zuordnen 14
Gruppe – manuelle Auswahl 15
Senden eines Befehls 15
Auswählen und senden 15
Befehlszeit-Modus 16
Zeitgesteuerter Modus 17
Wiederkehrender Modus 17
Offline-Status 18
Offline-Status 18
Änderung eines Offline-Befehls 18
Befehle im Offline-Modus 18
Neustart - Offline-Modus 18
Bildschirm Sperre - Offline-Modus 18

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

VERWALTUNG 19
Gerätesteuerung 19
Einschalten 19
Ausschalten 19
Neustart 19
Signale 19
Bildschirmsperre 20
Passwort-Einstellungen für die Bildschirmsperre 20
Bildschirmsperre entsperren 20
Nachricht 21
Text 21
Multimedia 21
Datei veröffentlichen 21
Alarm 22
Alarmstatus aufheben 23
Geräteberechtigungen für Warnungsinformationen 23
Live-Kanal 23
Geräte Einstellungen 24
Hintergrundbild 24
Startlogo 25
Bildschirmsteuerung 25
Bildschirmsteuerungsmodus 25
Auf Erlaubnis warten 25
Sitzung zur Remote-Bildschirmsteuerung freigegeben 26
Geräteinformationen und Einstellungsmöglichkeiten 27
Profil 27
Anwendungen verwalten 29
Eingangsquelle wechseln 30
Echtzeit-Bildschirmanzeige 31
Echtzeit-Anzeigemodus 31
Firmware-Update 32
Software-Aktualisierung (DMS-Client-Update) 32
Sicherheit – Pop-up-Blocker 33
Profileinträge 33
Zeit 34
Energiesparmodus 34

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

App-Verwaltung 35
Gerätesperre (Android-Modus) 35
WLAN 35
WLAN-Zulassungsliste 36
Anzeige & Sound (Android-Modus) 36
URL-Einschränkung 37
Zertifikate (Android-Modus) 37
Geräteeinstellungen 38
Geräte zu Profil zuordnen 38
Aufzeichnungen 39
Verlauf 39
Im Zeitplan 39
Befehl im Zeitplan 40
Ressourcen 40
Ressourcengruppen 41
System 41
Benutzerverwaltung 41
Benutzer hinzufügen 42
Auswählen Rollen und Gerätegruppe 42
Organisation 43
Grundlegende Informationen 43
Passwort 43
Bytello DMS Sperre 43
Einstellungen 44
WoL-Dienst 45
WoL Dienst einrichten 45
WoL-Server im Web 46

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Einleitung

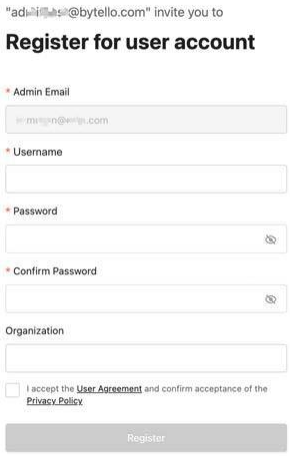
Intro

Bytello DMS ist eine webbasierte Software, die die Verwaltung Ihrer Campus-Ausstattung vereinfacht. Mit der DMS-Software können Sie die Cluster-Management-Funktionalität für Ihre interaktiven Flachbildschirme nutzen. Zu den Optionen gehören Statusüberwachung, Panel-Gruppierung, Zeit- und Kanalumschaltung, Lautstärkeregelung und Informationsbulletins. Alles, was Sie brauchen, ist in einem einheitlichen Raum verfügbar.

Konto registrieren

Schritt eins: Überprüfen Sie den Posteingang der Bytello-Kontoeinladung, um den eindeutigen Registrierungslink zu erhalten.

Schritt zwei: Füllen Sie das Anmeldeformular aus.



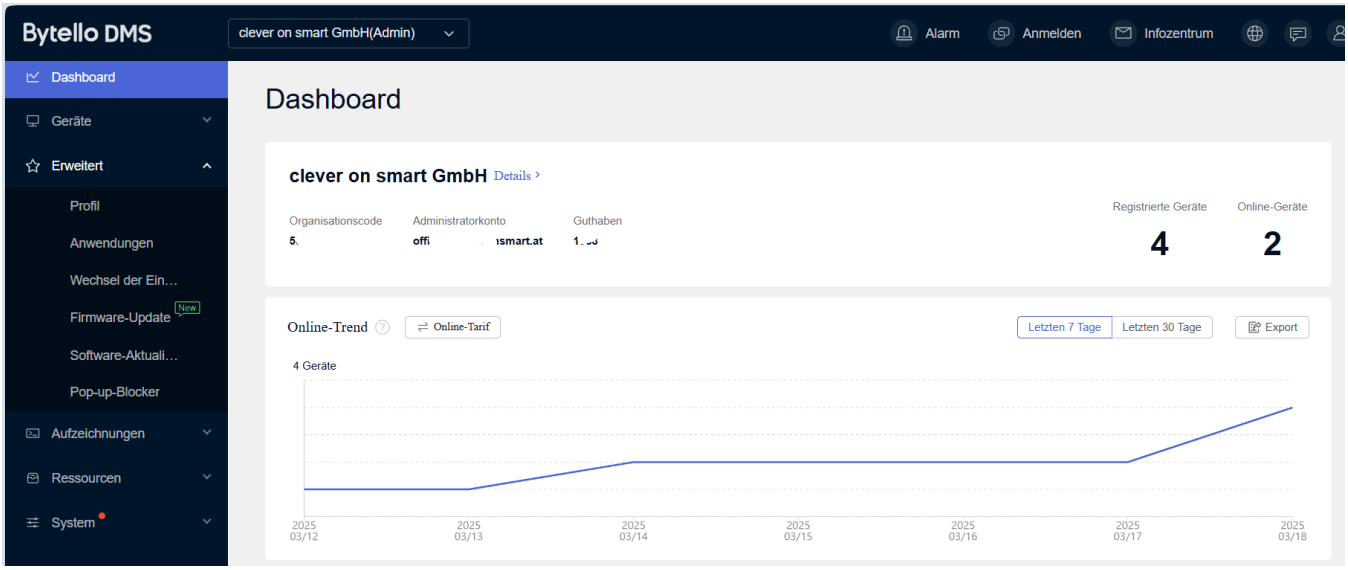
Schritt drei: Melden Sie sich nach der Genehmigung bei dms.bytello.com an.

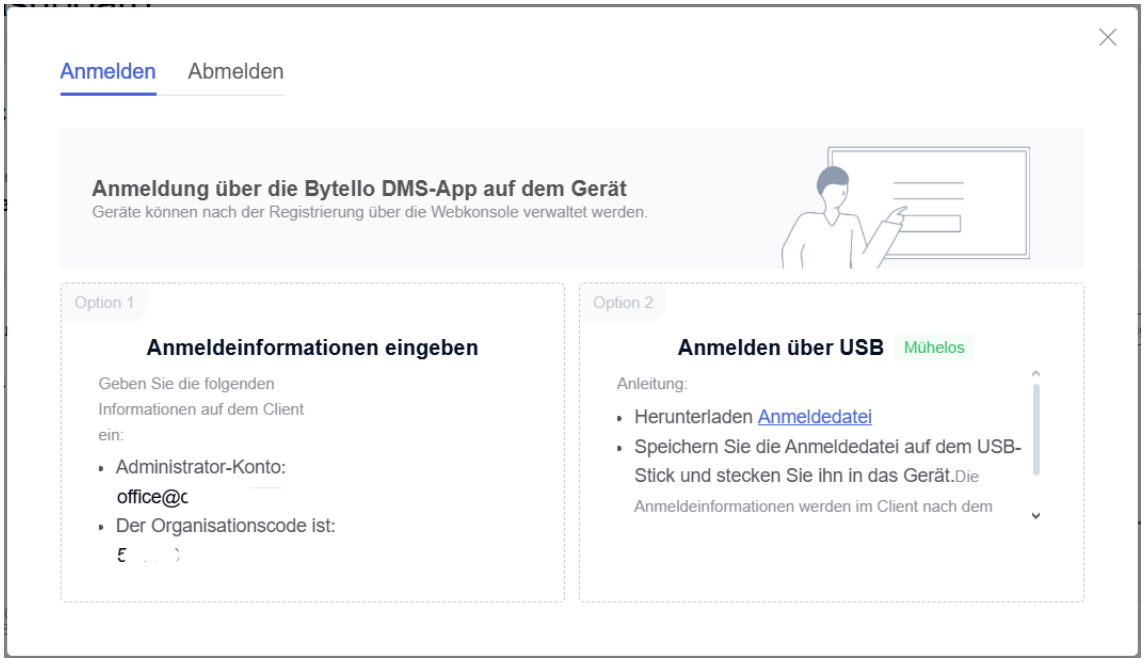
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Registrieren von Geräten

Enroll-Methode

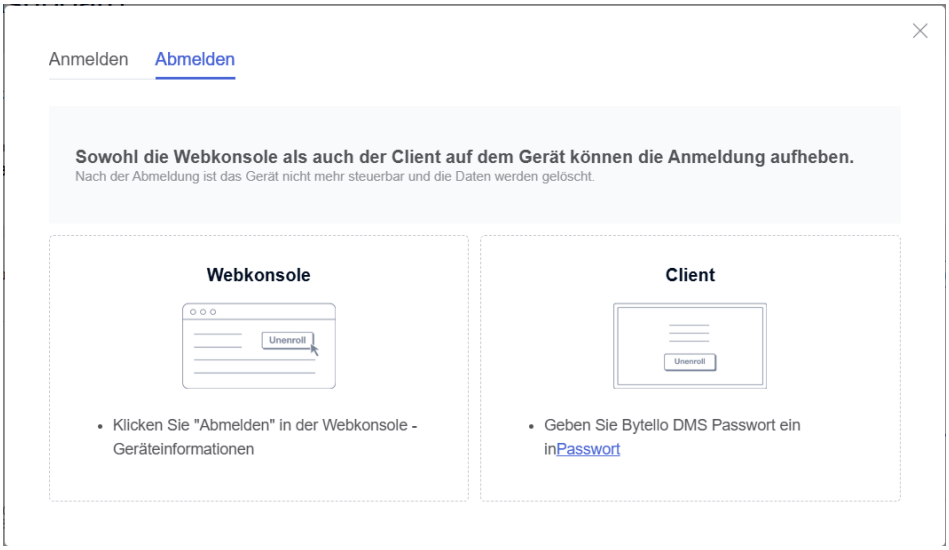
Melden Sie sich bei dms.bytello.com an und klicken Sie in der oberen Leiste auf <Anmelden>, um die Registrierungsmethode anzuzeigen.





Füllen Sie die Informationen zum Client aus. Geben Sie "Organisationscode" und "Admin-Konto" auf dem Client ein, um dieses Gerät bei der Organisation zu registrieren.
Laden Sie den DMS-Client hier herunter: http://www.bytello.com/dms

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH



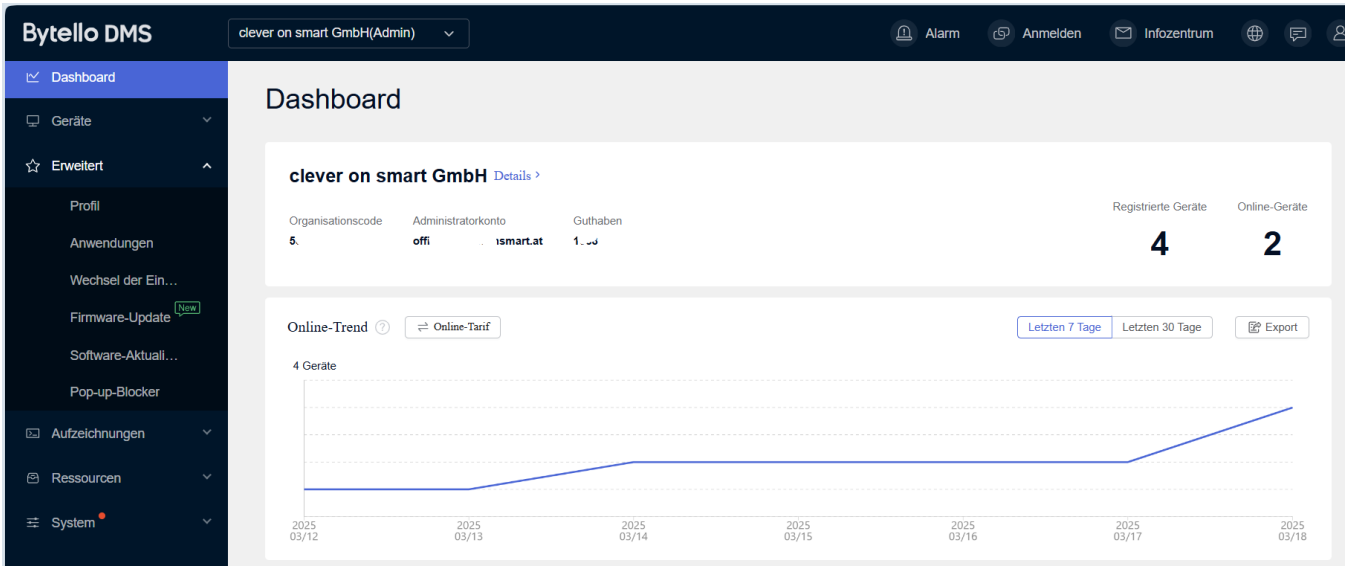
Zum Trennen der Verbindung zwischen DMS und Gerät, können Sie die angeführten Abmeldevarianten anwenden.

Dashboard

Im Dashboard (Instrumententafel) werden grundlegende Informationen zum Benutzerkonto aufgeführt.

Organisationsinformation

Zu den grundlegenden Informationen gehören der Name der Organisation, der Organisationscode und das Administrator-Konto.



Guthaben sind die Gesamtguthaben, die eine Organisation hat.
Registrierte Geräte sind die Anzahl der bisher registrierten Geräte. 1 registriertes Gerät kostet 1 Guthabenpunkt pro 1 Tag.

Die Verbleibenden Tage geben die Zeit an, für die ein Zugriff auf das Konto der Organisationseinheit besteht, um via Fernverwaltung vorhandene Geräte zu administrieren.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

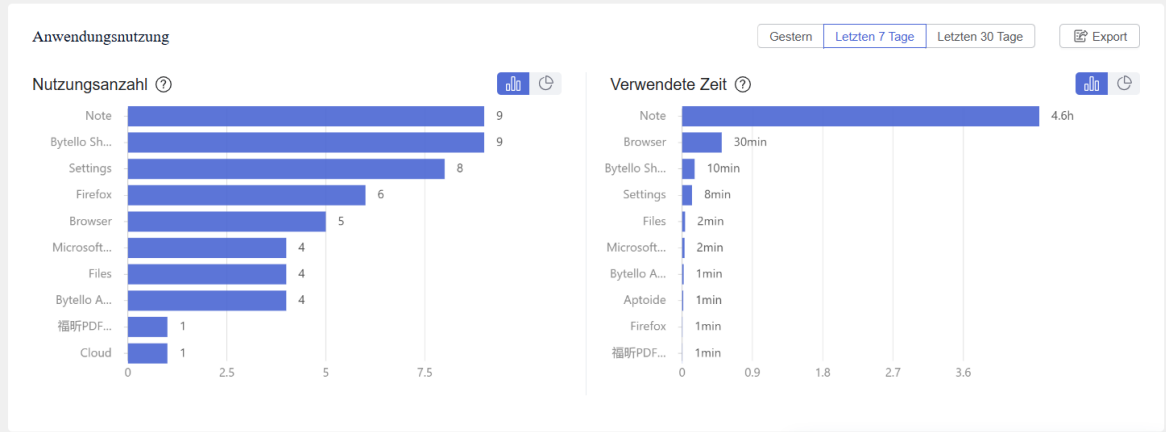
Online-Geräte sind die Anzahl der Geräte, die derzeit online sind.

Online-Trend

Um den Online- und Betriebsstatus von Geräten in den letzten 7 und 30 Tagen zu überprüfen.

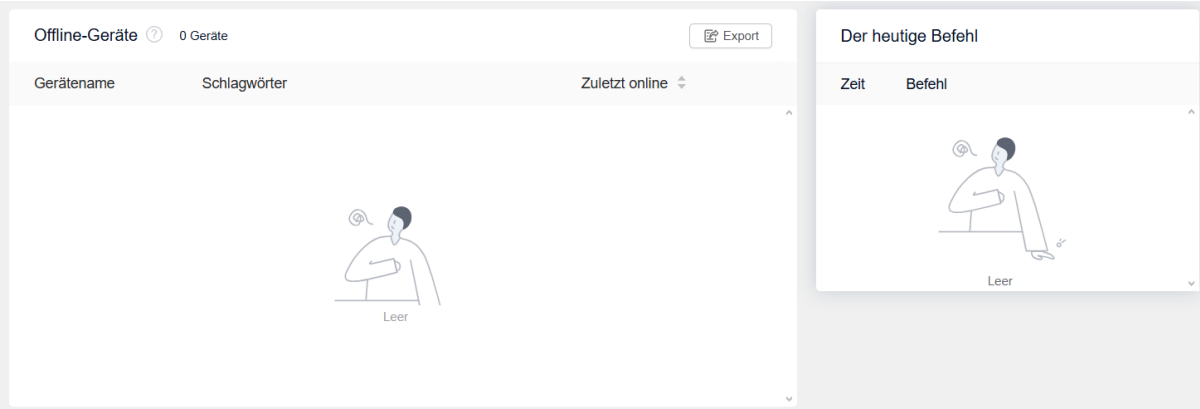
Gerätenutzung

Anwendungsnutzung



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Offline-Geräte und Befehlsübersicht



Eine Liste der Geräte, die in den letzten 7 Tagen offline waren.

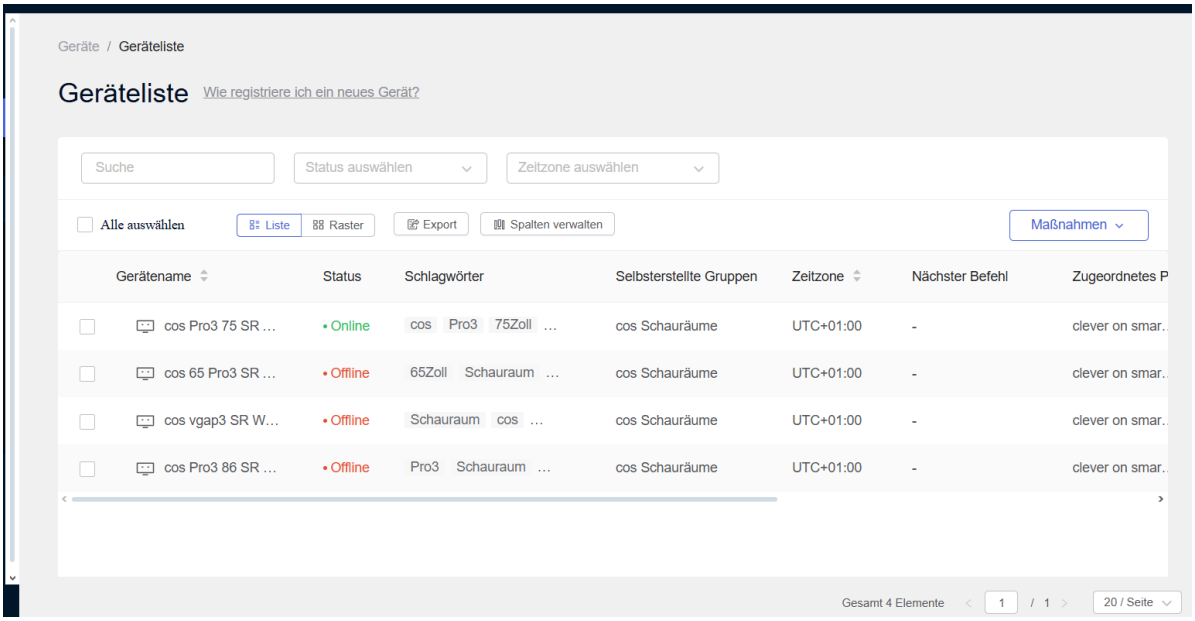
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Geräte

Geräte Liste

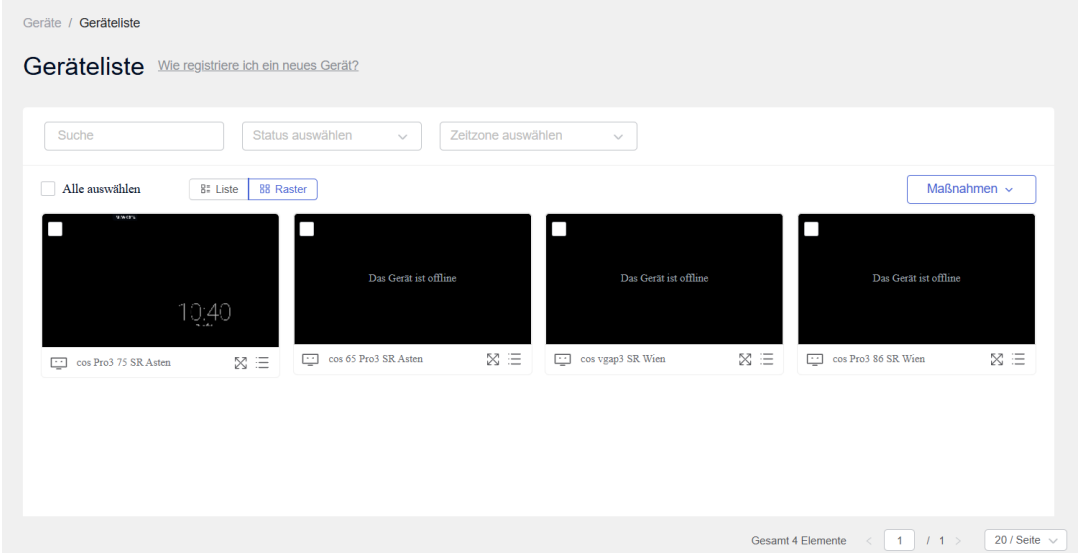
Listenansicht

Alle Geräte, die in der Organisation registriert sind, werden unter Geräte alle erfassten Geräte angezeigt. Die Listenansicht ist die Standardansicht.
Status online bedeutet, dass das Gerät derzeit mit DMS verbunden ist. Offline bedeutet, dass das Gerät nicht mit DMS verbunden ist.



Rasteransicht

In der Rasteransicht werden Geräte-Screenshots angezeigt.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Gerätedetails

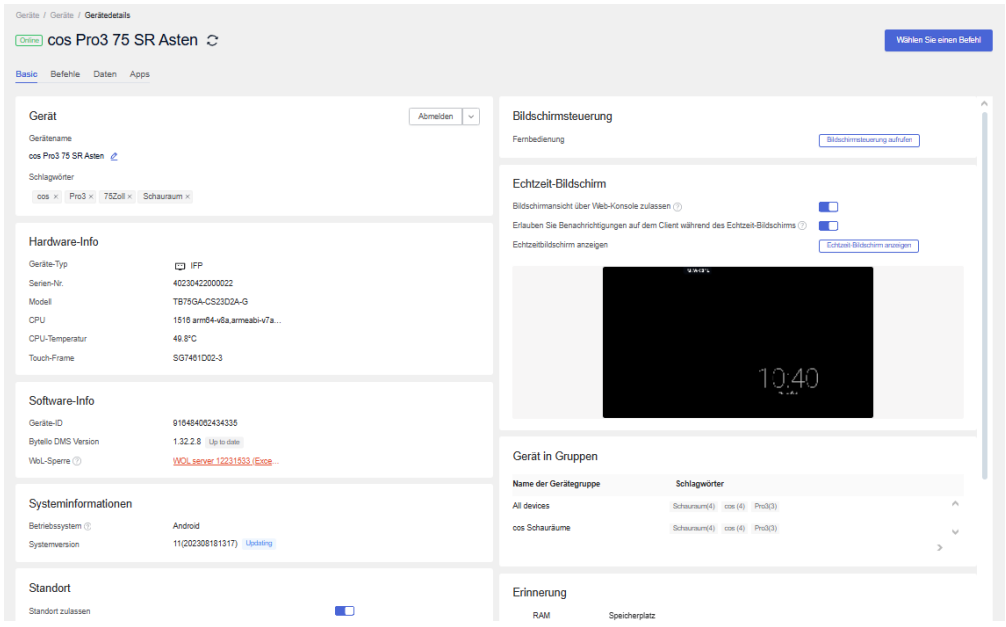
Grundlage

Die Geräteansicht zeigt Ihnen die ausgelesenen Daten Ihrer über Bytello-DMS erfassten Geräte an.
Sie können von hier aus Einsicht nehmen in:

- Gerätenamen
- Gerätestatus
- Schlagwörter
- Selbsterstellte Gruppen
- Zeitzone
- Nächste ablaufende Befehle
- Zugeordnetes Profil
- Seriennummer
- Modellmarke
- Speicher (RAM)
- Betriebssystem (OS)

Die Daten können Sie als Listen über den Export-Schalter ausgeben.

Über die Funktion <Wie registriere ich ein neues Gerät?> wird eine Hilfe zur Registrierung von neuen Geräten eingeblendet. Grundsätzlich können alle Geräte, auf die der Bytello DMS-Client aufgespielt werden kann und die über das Internet erreichbar sind, von der Bytello-DMS erfassbar.
(für Geräte, die nicht von dem Hersteller cvte produziert wurden, gilt aber, dass nur eine begrenzte Fernsteuerung möglich ist. Insbesondere das Aufspielen oder der Zugriff auf Administratorrechte ist bei Geräten von fremden Anbietern nicht möglich.)



Durch das Anklicken auf ein Gerät können Sie unter dem Menü Basic weitere Auskünfte zu dem Gerät einholen und erste Geräteeinstellungen, von denen insbesondere die „Fernbedienungs-Aktivierung“ zu nennen ist, vornehmen.

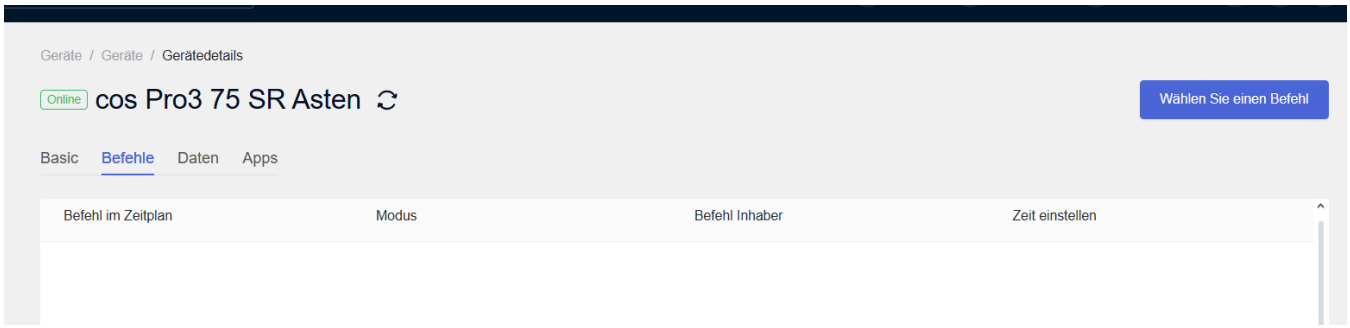
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Für das ausgewählte Gerät können Sie über den Schalter <Wählen Sie Befehl> Befehle für die Gerätesteuerung, Botschaften oder Geräteeinstellungen auswählen und auf das ausgewählte Gerät übertragen.

In der Übersicht der erfassten Geräte können Sie auch <Alle Geräte> auswählen. Dann können Sie alle Geräte in einer Liste ausdrucken und für alle Geräte gleiche Schlagwörter verteilen.

Befehle

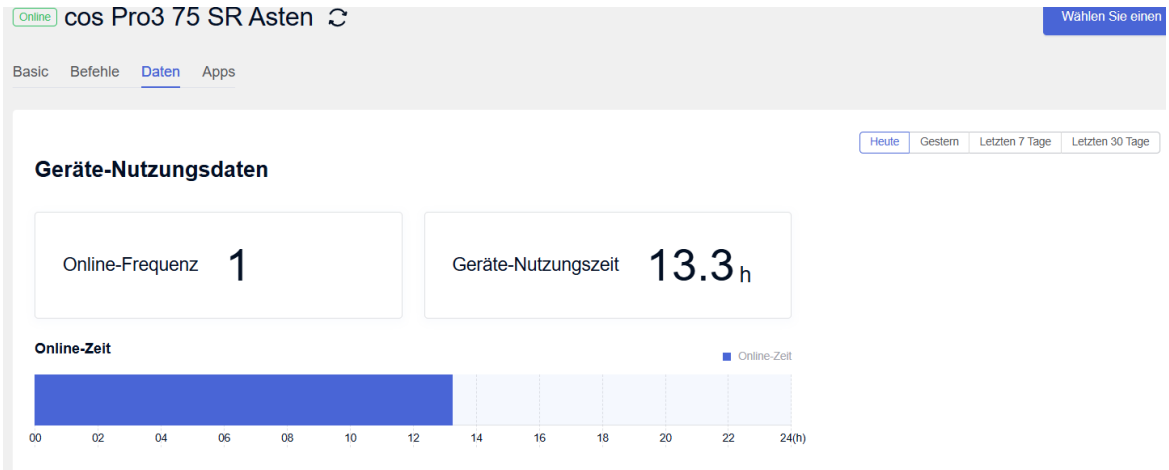
Durch das Anklicken auf ein Gerät können Sie unter dem Menü Befehle, die für dieses Gerät eingestellten Befehle einsehen. So können geplante, nicht ausgeführte Befehle für dieses Gerät ermittelt werden.



Hinweis: Nur der Administrator kann den Befehlseigentümer überprüfen.

Daten

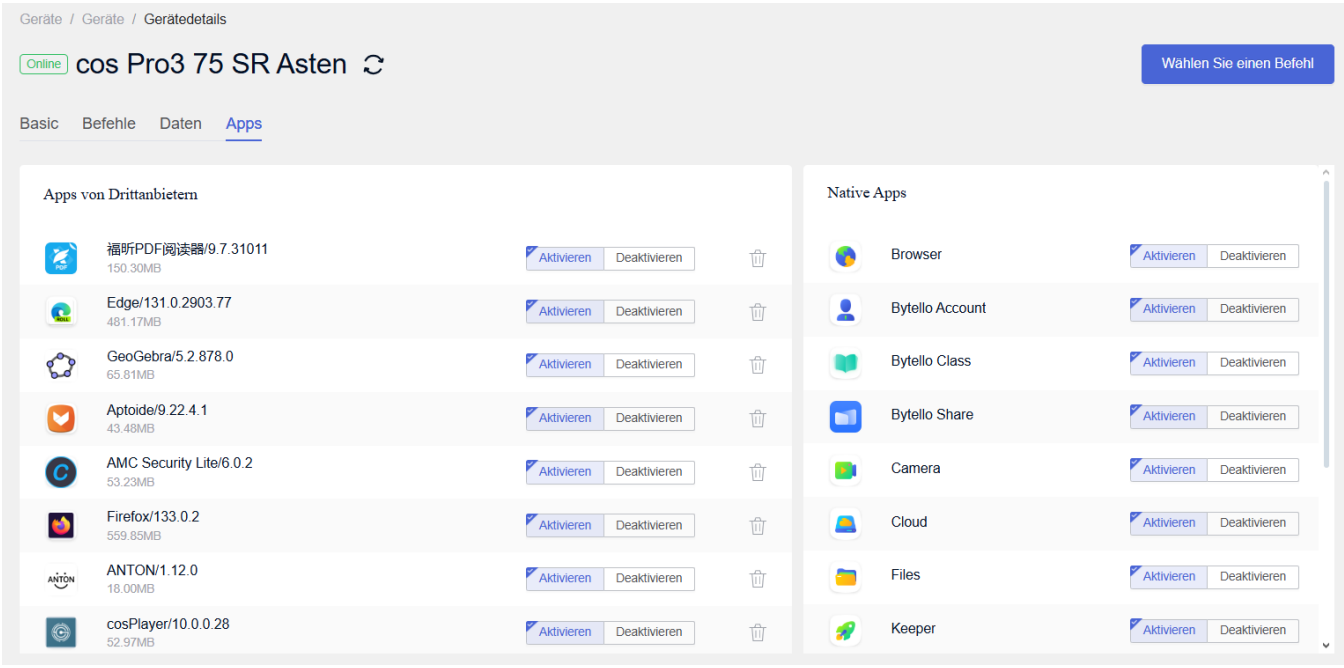
Durch das Anklicken auf ein Gerät können Sie unter dem Menü Daten für dieses Gerät ermittelte, zeitbezogenen Nutzungsdaten (bis zu 30 Tagen) einsehen. Die einsehbaren Nutzungsdaten umfassen auch die genutzten Apps.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Anwendung

Finden Sie heraus, welche Anwendungen auf dem Gerät installiert sind. Durch das Anklicken auf ein Gerät können Sie unter dem Menü Apps einsehen, welche Apps auf diesem Gerät aufgespielt wurden. Es wird unterschieden zwischen systemeigenen Apps und Apps von Drittanbietern, die nachträglich installiert wurden. Von hier aus lassen sich auf dem Gerät installierte Apps aktivieren bzw. deaktivieren.

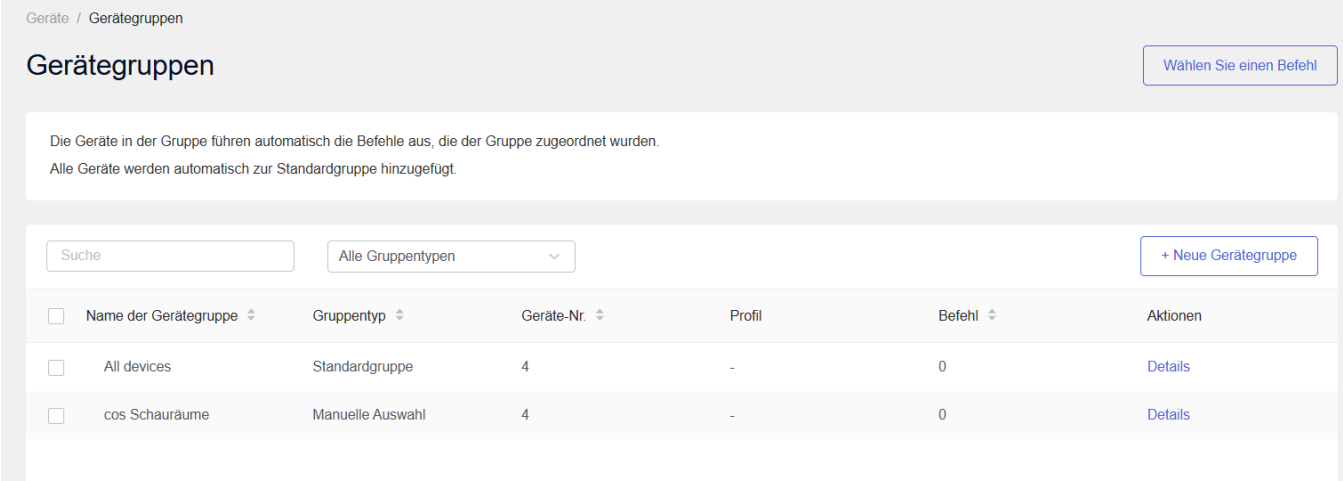


© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Gerätegruppe

Gruppieren und neu hinzufügen

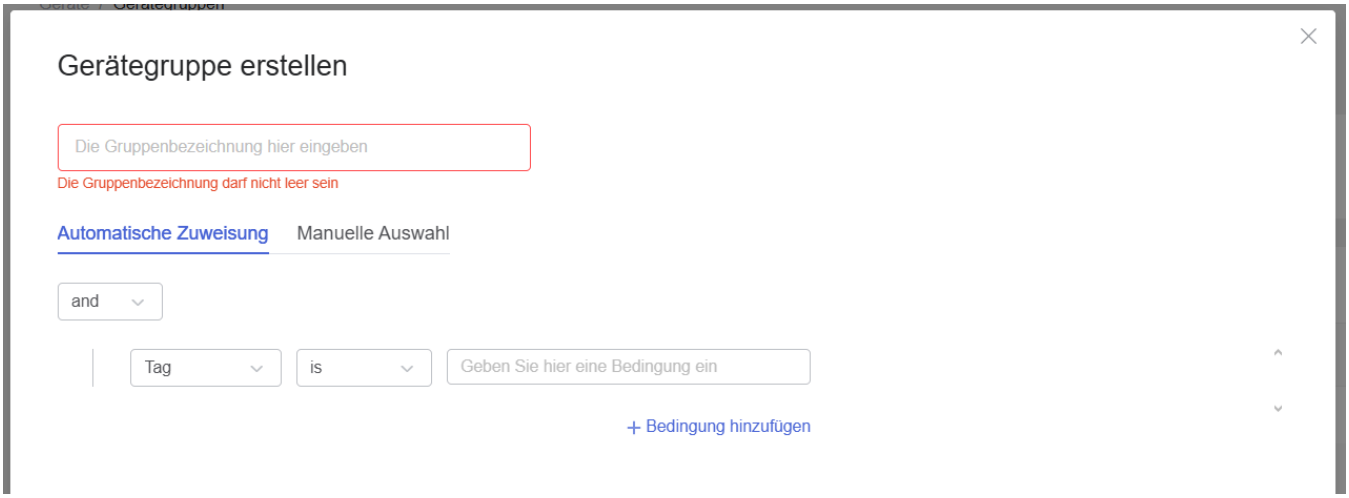
Auf Gerätegruppen kann in der Geräteliste zugegriffen werden. Die Geräte führen automatisch die Befehle aus, die der Gruppe zugeordnet wurden.



Neue Gruppen können über <Neue Gruppen> erstellt werden. Bei umfangreichen Gerätelisten kann über das Suchfeld oder den Filter <Gruppentypen> eine schnelle Suche durchgeführt werden.

Gruppe – automatisch zuordnen

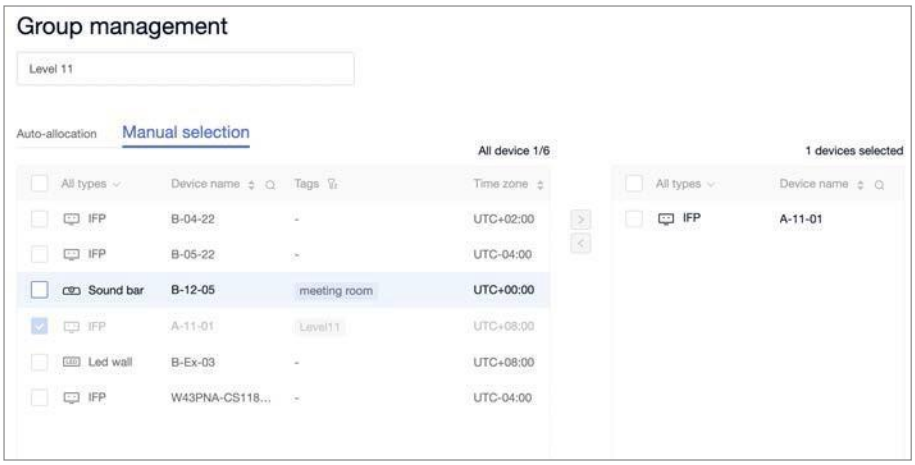
Verwenden von "und"-"oder"-Bedingungen, um Geräte in Gruppen auszuwählen. Geräte, die die Bedingungen erfüllen, werden automatisch in die Gruppe aufgenommen.
Geräte, die die Bedingungen nicht mehr erfüllen, werden automatisch aus der Gruppe entfernt.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Gruppe – manuelle Auswahl

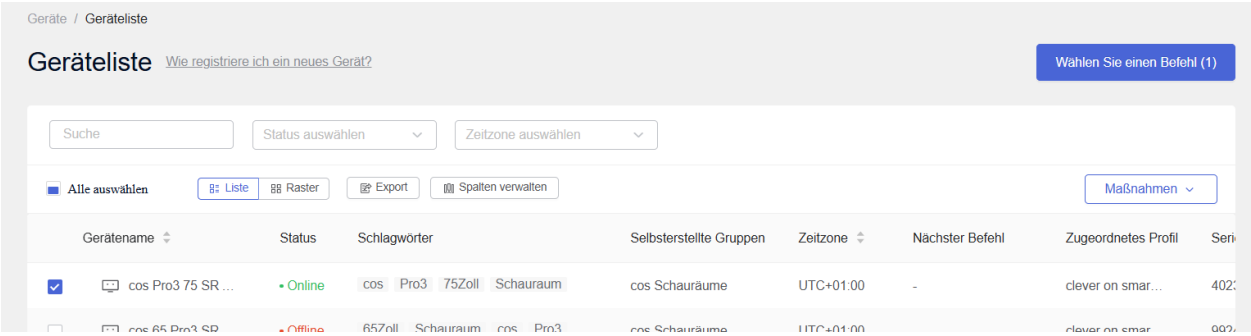
Manuelles Auswählen von Geräten und Erstellen einer Gerätegruppe



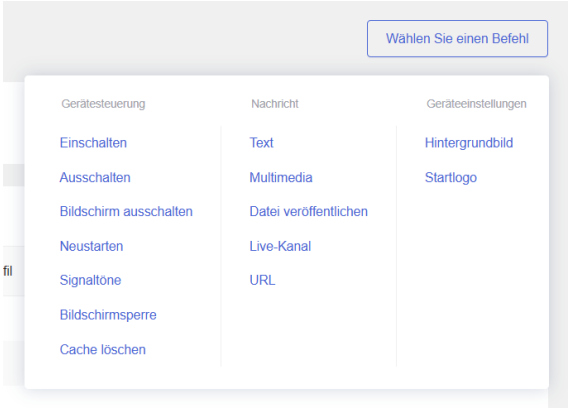
Senden eines Befehls

Auswählen und senden

Schritt eins: Gerät auswählen

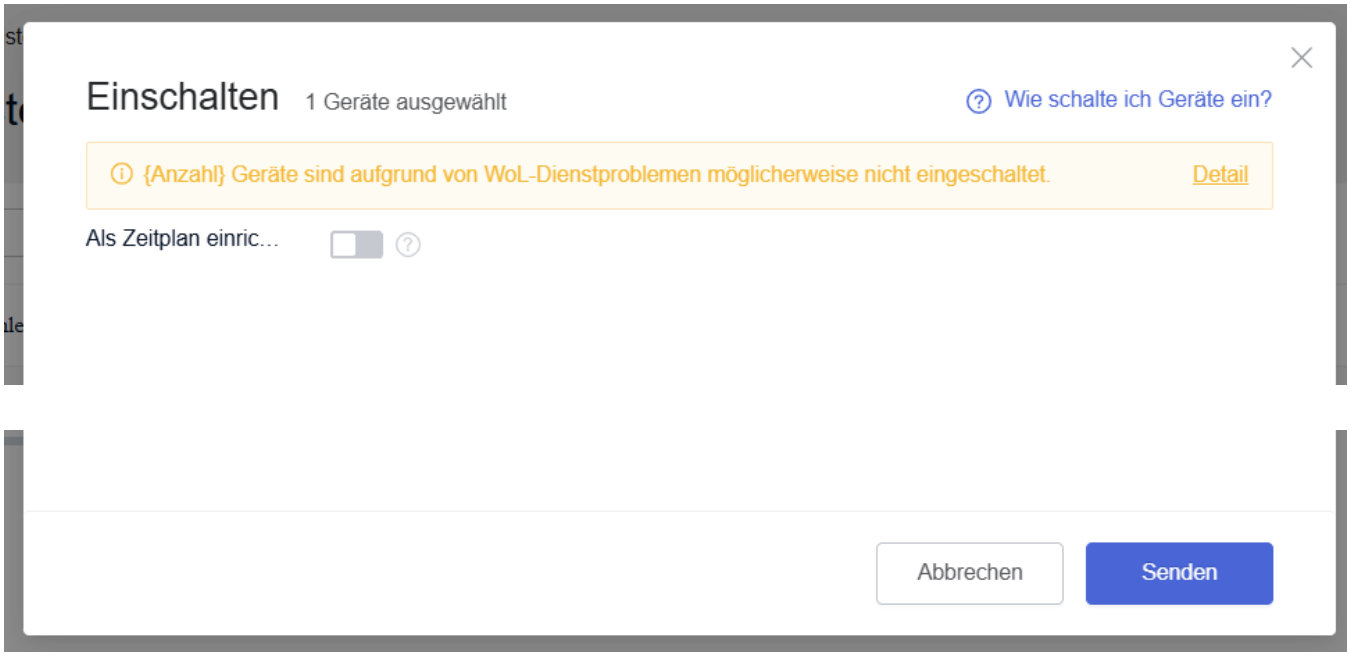


Schritt zwei: Auswählen eines Befehls



Schritt drei: Befehl bearbeiten und senden

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

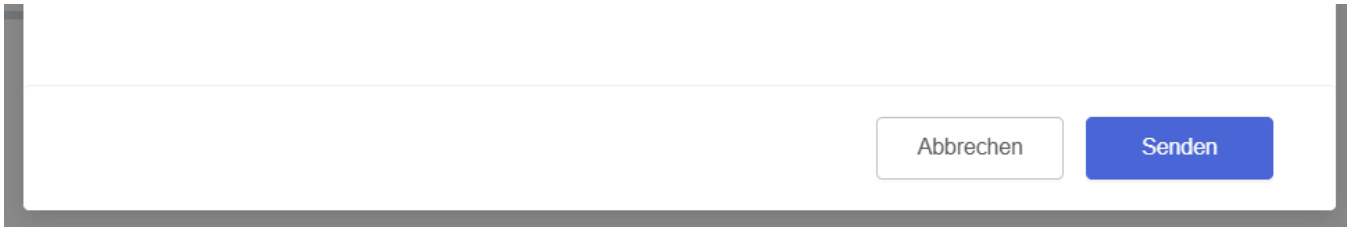


Bearbeitungsoption: Als Zeitplan einrichten
Je nach ausgewähltem Gerät wird das Gerät in der Zeitzone (UTC max.) angezeigt.

Beispielsweise werden drei Geräte in unterschiedlichen Zeitzonen ausgewählt (UTC-4, UTC-6, UTC-8). Die Zeitzone wird entsprechend der UTC-4-Zeit angezeigt.

Befehlszeit-Modus

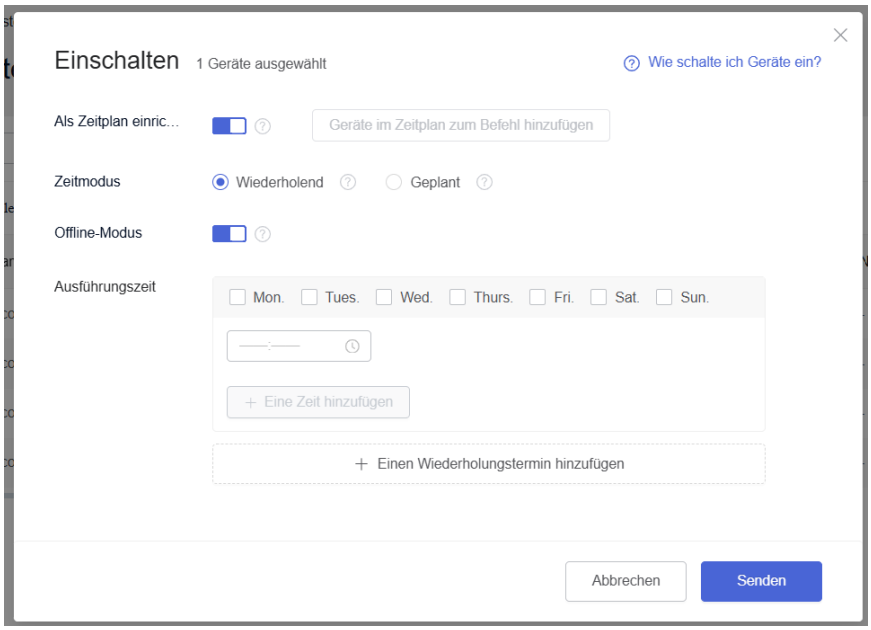
Klicken Sie direkt auf "Senden", um den Befehl sofort auszuführen.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

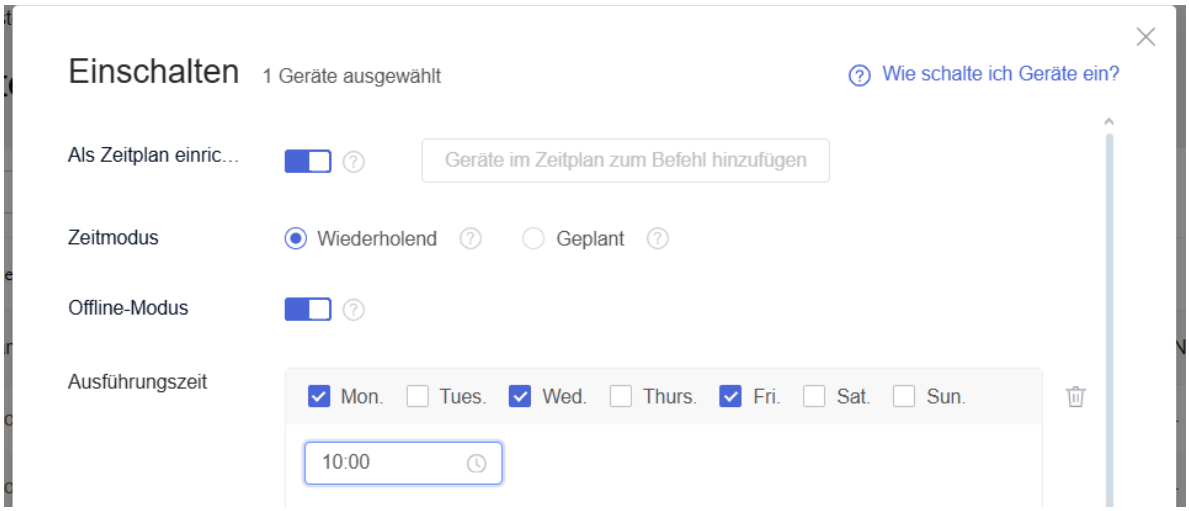
Zeitgesteuerter Modus

Öffnen Sie „Als Zeitplan festlegen“.
Wählen Sie (zukünftiges) Jahr-Monat-Tag-Uhrzeit aus, um einen Befehl zu senden.



Wiederkehrender Modus

Wählen Sie einen bestimmten Zeitraum aus, und legen Sie ein Zeitfenster für Befehle fest.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Offline-Status

Offline-Status

Für zeitgesteuerte und wiederkehrende Befehle bedeutet der OFF-Line-Modus, dass das Gerät den Befehl zum ersten Mal erfolgreich empfangen hat.
Wenn das Netzwerk zum Zeitpunkt der Befehlsausführung getrennt wird, kann das Gerät diesen Befehl trotzdem ausführen.

Änderung eines Offline-Befehls

Wenn Sie einen Online-Befehl abrufen/abbrechen müssen, muss das Zielgerät eine Verbindung zum Netzwerk herstellen. Das Abrufen eines Befehls ist die gleiche Aktion wie ein allgemeiner Befehl.

Befehle im Offline-Modus

Ausschalten - Offline-Modus
Standardzustand: Offline-Modus ist ausgeschaltet
Benutzer können wählen, ob sie es ein- und ausschalten möchten. Wenn das Gerät nach dem Einschalten die Anweisung erfolgreich empfängt, kann das Gerät das Herunterfahren gemäß der eingestellten Zeit weiterhin erfolgreich durchführen, wenn das Gerät nicht mit dem Internet verbunden ist.

Neustart - Offline-Modus

Standardzustand: Offline -Modus ist ausgeschaltet
Benutzer können es nach eigenem Ermessen ein- und ausschalten. Wenn das Gerät nach dem Einschalten erfolgreich Anweisungen empfängt, kann das Gerät nach dem Status "Nicht vernetzt" immer noch einen Neustart zur eingestellten Zeit durchführen

Bildschirm Sperre - Offline-Modus

Standardzustand: Der Offline-Modus ist eingeschaltet und der Benutzer kann ihn nicht einschalten.
Nachdem das Gerät den Befehl erhalten hat, kann das Gerät weiterhin zur eingestellten Zeit ausgeführt werden, wenn es nicht mit dem Netzwerk verbunden ist, und wenn der Sperrbildschirm während des Sperrbildschirms getrennt wird, können die Anweisungen für den Sperrbildschirm unabhängig vom Netzwerk weiterhin ausgeführt werden.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

VERWALTUNG

Gerätesteuerung

Einschalten

Drei Zeit-Modi werden unterstützt.
Die Remote-Einschaltfunktion basiert auf dem Aufbau der Wake-On-LAN-Funktion.
Nachdem der Befehl vom Gerät empfangen wurde und das Gerät mit einem Bytello WoL-Dienst verbunden ist, werden die Ausführungsergebnisse erfolgreich sein.

In Kapitel WoL-Dienst finden Sie weitere Informationen zum Bytello WoL Service.

Ausschalten

Drei Zeit-Modi werden unterstützt.
Unterstützung für den Leitungsmodus
Wenn der Befehl zum Herunterfahren erreicht ist, verfügt das Gerätesegment über ein sekundäres Bestätigungs-Popup-Fenster. Wenn ein Benutzer ein Herunterfahren verwendet, das er nicht herunterfahren möchte, kann er den Befehl zum Herunterfahren dieses Mal ablehnen. Wenn innerhalb von 10 Sekunden kein Abbruch erfolgt, wird das Herunterfahren durchgeführt.

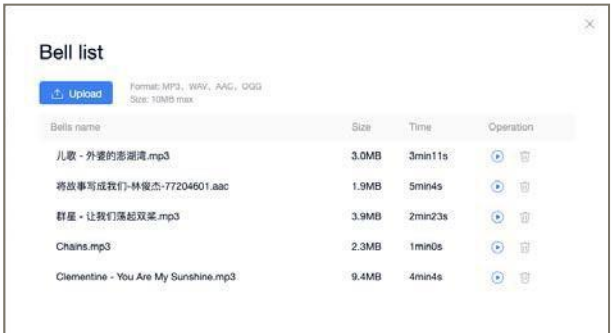
Neustart

Drei Zeit-Modi werden unterstützt
Unterstützung für den Leitungsmodus

Wenn der Neustartbefehl erreicht ist, verfügt das Gerätesegment über ein sekundäres Bestätigungs- Popup-Fenster, wenn der Benutzer keinen Neustart wünscht, können Sie diese Anweisung zum Herunterfahren ablehnen. Wenn es innerhalb von 10 Sekunden keinen Abbruch gibt, wird der Neustart durchgeführt.
Senden Sie einen Power-On-Befehl an das Gerät zum Herunterfahren, und die Ausführung schlägt fehl.

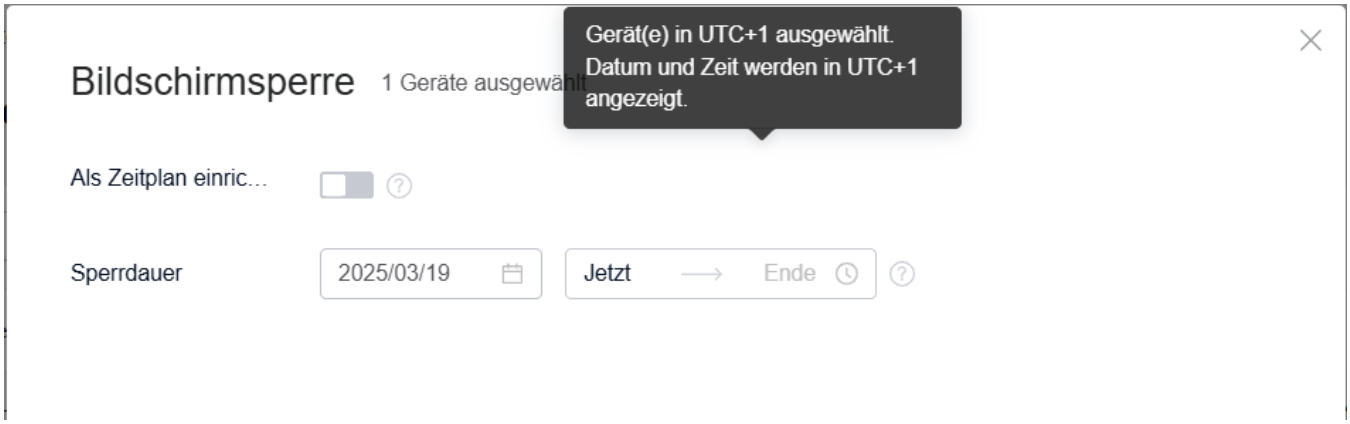
Signale

Drei-Zeit-Modi werden unterstützt.
Klingeltöne unterstützen die Wiedergabe von Musik für eine bestimmte Zeitspanne, wenn sie auf dem Zielgerät zu einer bestimmten Zeit angezeigt werden. Unterstützt die Wiedergabe von 10ern, 20ern, 30ern, 60ern und dem gesamten Song.
Unterstützt das lokale Hochladen von Musikdateien. Erfolgreich hochgeladene Dateien werden in der Klingelliste gespeichert.



Bildschirmsperre

Drei Zeit-Modi werden unterstützt;
Bildschirmsperrfunktion, die das Sperren eines bestimmten Geräts für einen bestimmten Zeitraum unterstützt.
Die Bildschirmsperre wird gesendet. Das gesperrte Gerät kann keine Softwarebedienung ausführen und die Fernbedienung nicht verwenden.
Sperren Sie das Gerät für einen einzigen Sperrzeitraum bis spätestens 23:59 Uhr des Tages.



Passwort-Einstellungen für die Bildschirmsperre

Suchen Sie die Bildschirmsperre auf der Seite > Passwortverwaltung und legen Sie ein 6-stelliges Passwort fest.

Bildschirmsperre entsperren

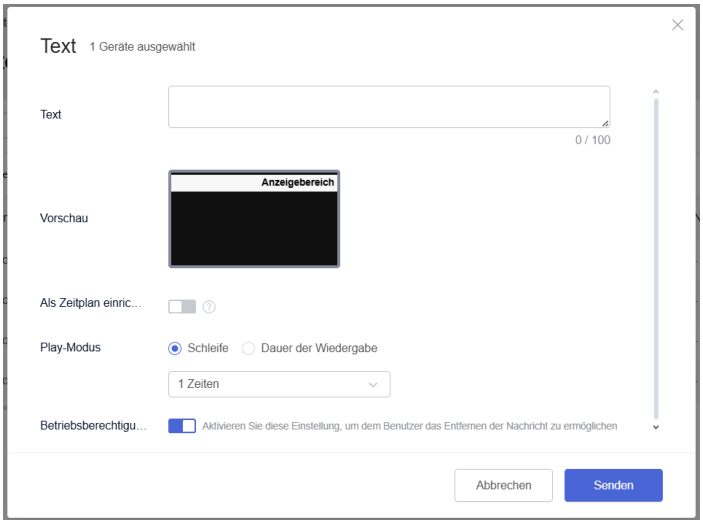
Die Endzeit der Ankunftsbildschirmsperre wird automatisch entsperrt.
Das Gerät wird automatisch entsperrt, wenn es 23:59 Uhr erreicht.
Die Eingabe eines Kennworts auf dem Zielgerät während des gesperrten Zeitraums funktioniert ordnungsgemäß mit dem Zielgerät. Wenn nach dem Entsperren 20 Minuten lang keine Aktion erfolgt, wird das Gerät wieder gesperrt und es wird ein Passwort benötigt, um es hier einzugeben. Das Passwort für die Bildschirmsperre kann auf der Einstellungsseite von Admin/Subadmin eingesehen werden.

Entsperren entsperrt das Zielgerät für einen einzelnen Sperrbildschirmbefehl auf der Befehlsdatensatzseite durch Admin/Subadmin.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Nachricht

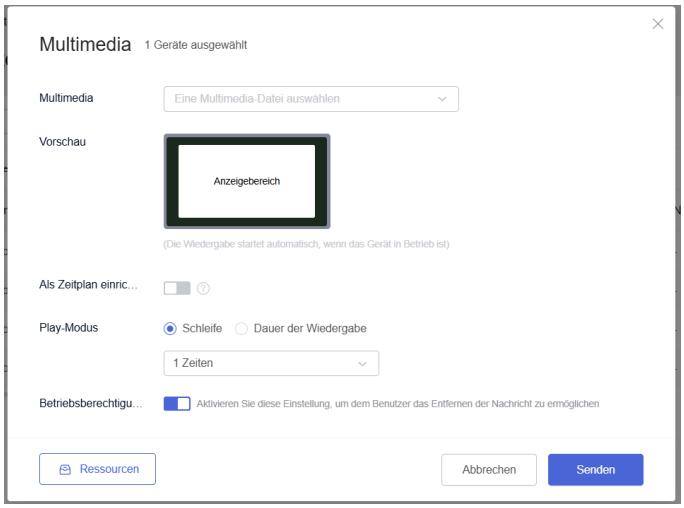
Text



Geben Sie einen Text ein, der als Laufleiste auf dem Zielgerät angezeigt werden soll. Wenn die Bedienrechte geöffnet sind, kann jeder, der sich vor dem Gerät befindet, den Text ausblenden.

Multimedia

Multimedia unterstützt die Veröffentlichung von Informationen in Bild- und Videoformaten. Auf dem Zielgerät erscheint ein Fenster mit einer Schaltfläche zum Schließen.
Wenn die Bedienungsrechte aktiviert sind, kann jeder Benutzer des Geräts die Multimedia-Nachricht schließen.

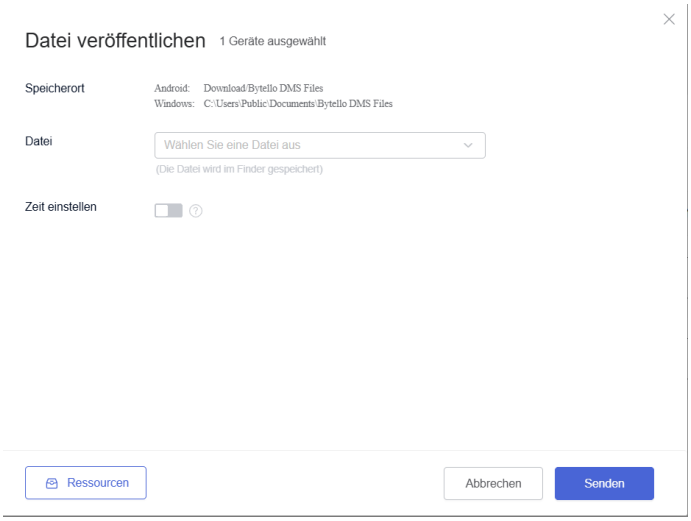


Datei veröffentlichen

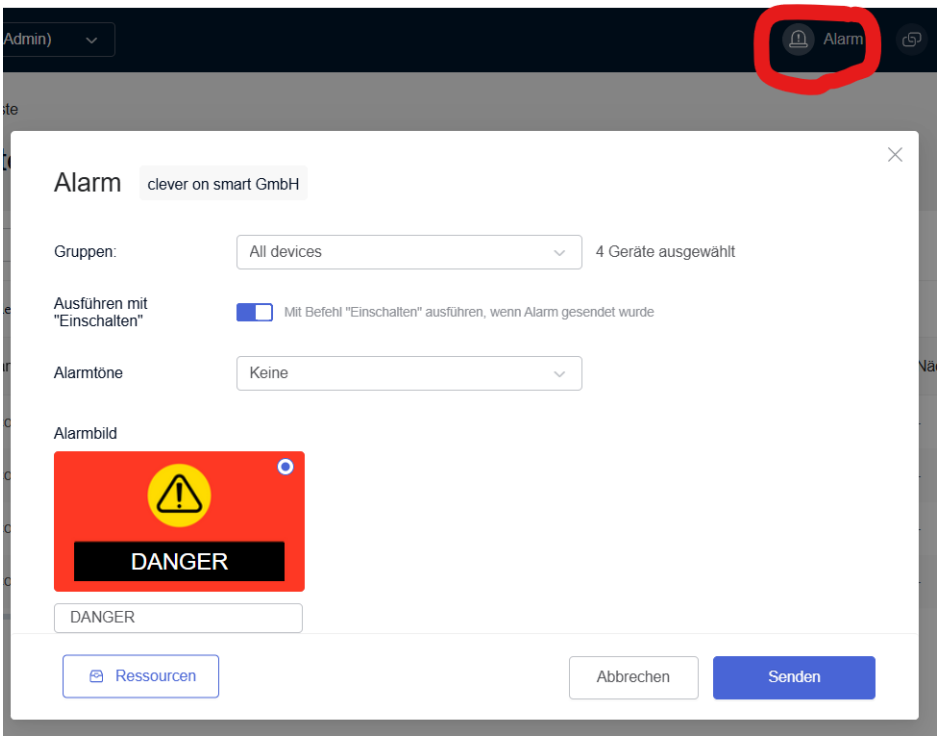
Sofort senden und zeitgesteuertes Senden wird unterstützt. Dateiübertragung, bei der jede Art von Datei in einem zentralen temporären Ordner auf dem Zielgerät gespeichert wird.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Unterstützt das lokale Hochladen von Dateien und das Speichern in der Dateiliste. Nachdem sie erfolgreich an einen temporären Ordner auf dem Zielgerät gesendet wurde, wird sie über das Popup-Fenster benachrichtigt.



Alarm

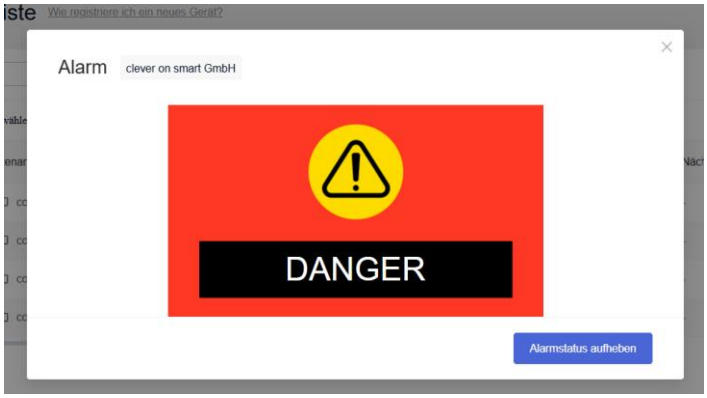


Die Warnung wird sofort gesendet.
Die Warnung verfügt über eine voreingestellte Warnvorlage, die direkt nach dem Ändern des Textes in der Vorlage gesendet werden kann.
Unterstützt das lokale Hochladen von Bildern und die Speicherung. Nachdem die Warnungsinformationen gesendet wurden, werden sie als Vollbild-Informationsanzeige auf dem Zielgerät angezeigt und der Benutzer kann sie nicht selbst aktivieren.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Alarmstatus aufheben

Wenn eine Notfallmeldung gesendet wird, zeigt die obere Leiste im Web ein rotes Licht an, das den Alarm darstellt. Gehen Sie zurück zur Notfallseite und klicken Sie auf den Rückruf, um die Freigabe des Notfalls abzubrechen.



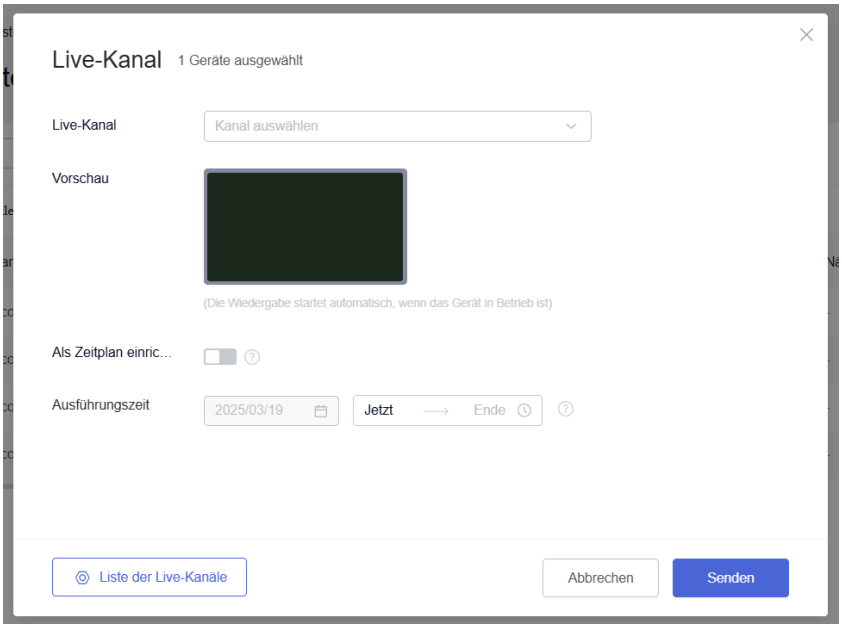
Geräteberechtigungen für Warnungsinformationen

Die Alarm-Direktivenberechtigung unterscheidet sich von anderen Anweisungsberechtigungen. Wenn der Subadmin über die Befehlsberechtigung zum Senden des Notfalls verfügt, ist die Standard-Alarm-Anweisung für alle Geräte in der Schule gültig.

Live-Kanal

So richten Sie einen Live-Kanal ein und übertragen ihn auf die Geräte.
Support-Format: RTMP/RTSP
Ex: rtmp://example.example/live/example
Apple HLS (HTTP LiVe Streaming)
Ex: http://ivi.example.edu.example/hls/example.m3u8

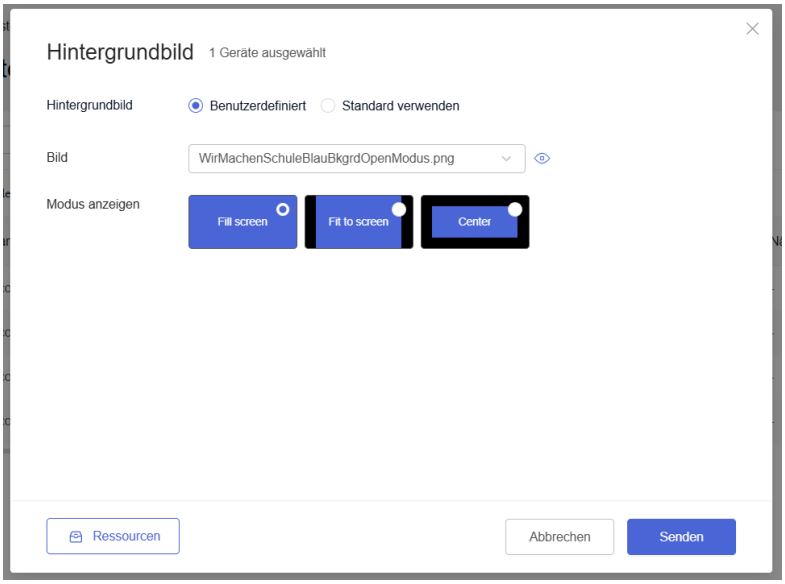
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH



Geräte Einstellungen

Hintergrundbild

Hintergrundeinstellungen, unterstützen nur "Jetzt ausführen";



Unterstützt das Standard-Hintergrundbild, das auf dem Gerät wiederhergestellt werden soll.
Wenn das Gerät diese Anweisung erhält, wechselt es das Hintergrundbild sofort automatisch.
Das Senden von Anweisungen erfolgt asynchron nach unten, und das Gerät kann Anweisungen empfangen, wenn es innerhalb von 72 Stunden nach dem Senden der Anweisung eingeschaltet wird. Wenn diese Anweisung noch nicht mehr als 72h ausgeführt wurde, wird festgestellt, dass es sich um einen Ausführungsfehler handelt.

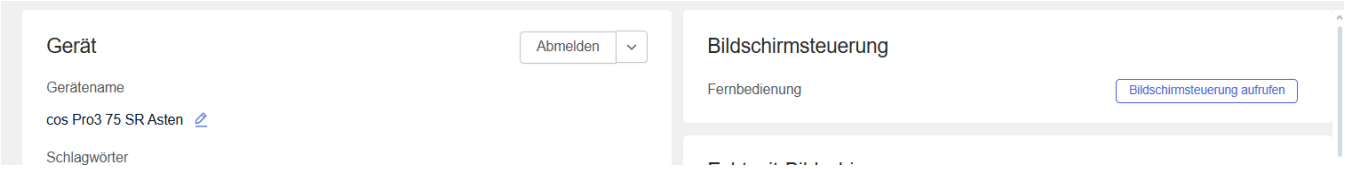
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Startlogo

Schalten Sie die Logo-Einstellungen ein, unterstützt wird sofortiges Senden.
Unterstützt die Wiederherstellung des Standard-Startlogos auf dem Gerät oder die Auswahl eines benutzerdefinierten Logos. Nach Erhalt dieser Anweisung ersetzt das Gerät sofort automatisch das Boot-Logo, welches beim nächsten Bootvorgang wirksam wird.

Das Senden von Anweisungen erfolgt asynchron nach unten, und das Gerät kann Anweisungen empfangen, wenn es innerhalb von 72 Stunden nach dem Senden der Anweisung eingeschaltet wird. Wenn diese Anweisung noch nicht mehr als 72h ausgeführt wurde, wird festgestellt, dass es sich um einen Ausführungsfehler handelt.

Bildschirmsteuerung



Zur Fernbedienung eines Bildschirms kann hier die Bildschirmsteuerung aufgerufen werden.
Eintrag A: Geräteliste -> Gerätedetails -> Bildschirmsteuerung
Eintrag B: Echtzeit-Anzeigemodus -> Bildschirmsteuerung

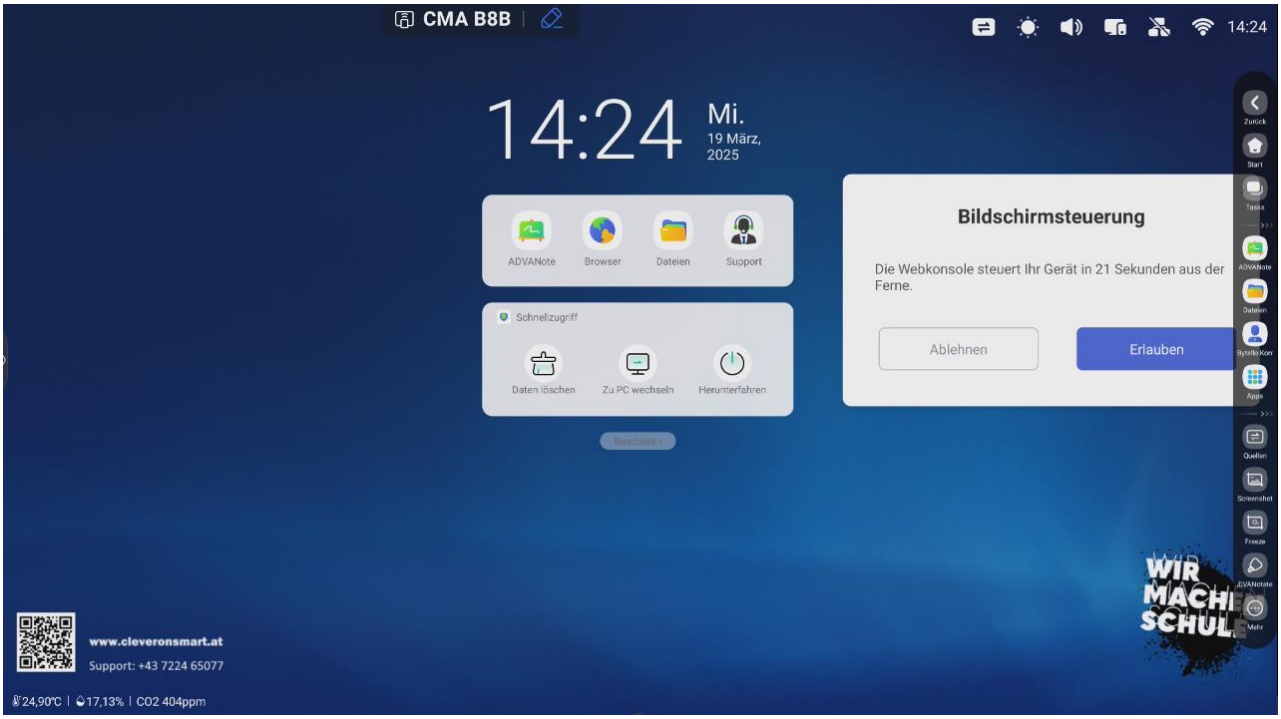
Bildschirmsteuerungsmodus

Das Eingeben der Bildschirmsteuerungssitzung erfordert eine Geräteerlaubnis. Die Benutzer des Geräts müssen diese Bildschirmfernsteuerungssitzung zulassen. Wenn ein Benutzer des Geräts die Sitzung ablehnt, kann der IT-Administrator die Kontrolle nicht übernehmen. Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Antwort erfolgt, startet das Gerät eine Bildschirmfernsteuerungssitzung ohne Genehmigung.

Auf Erlaubnis warten

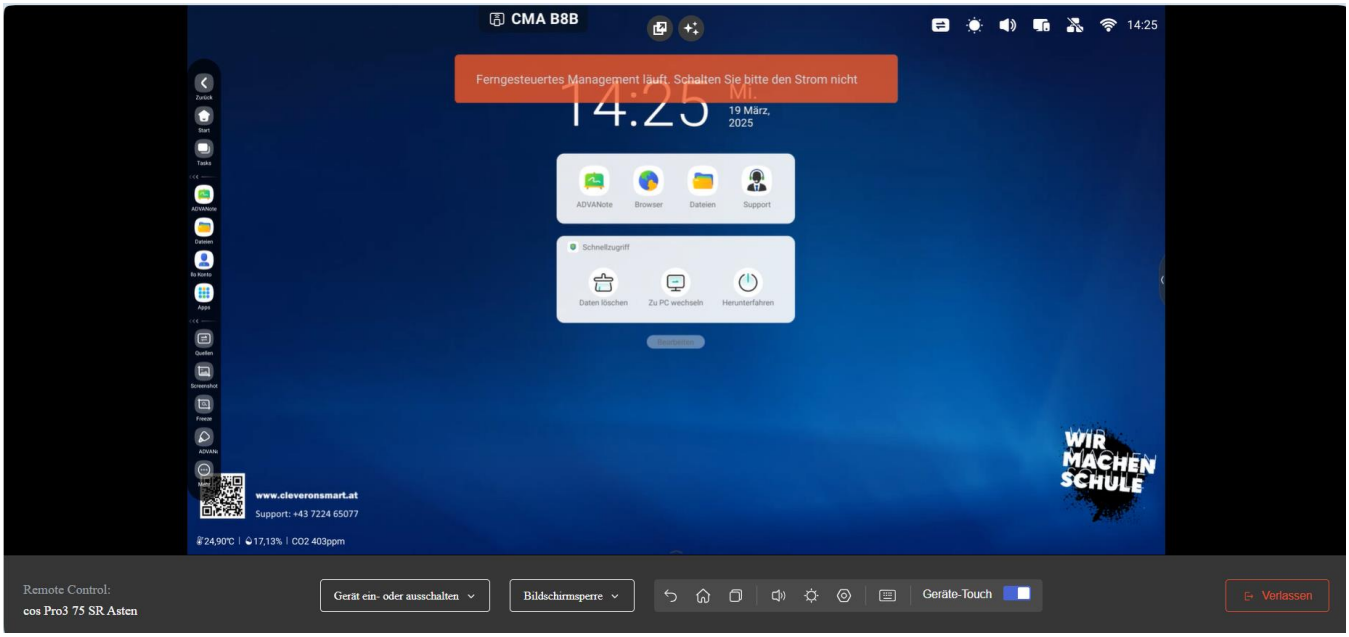
Diese Anzeige weist einen Benutzer beim Display darauf hin, dass eine Bildschirmsteuerung initiiert wurde und gibt ihm die Möglichkeit, diese abzubrechen.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH



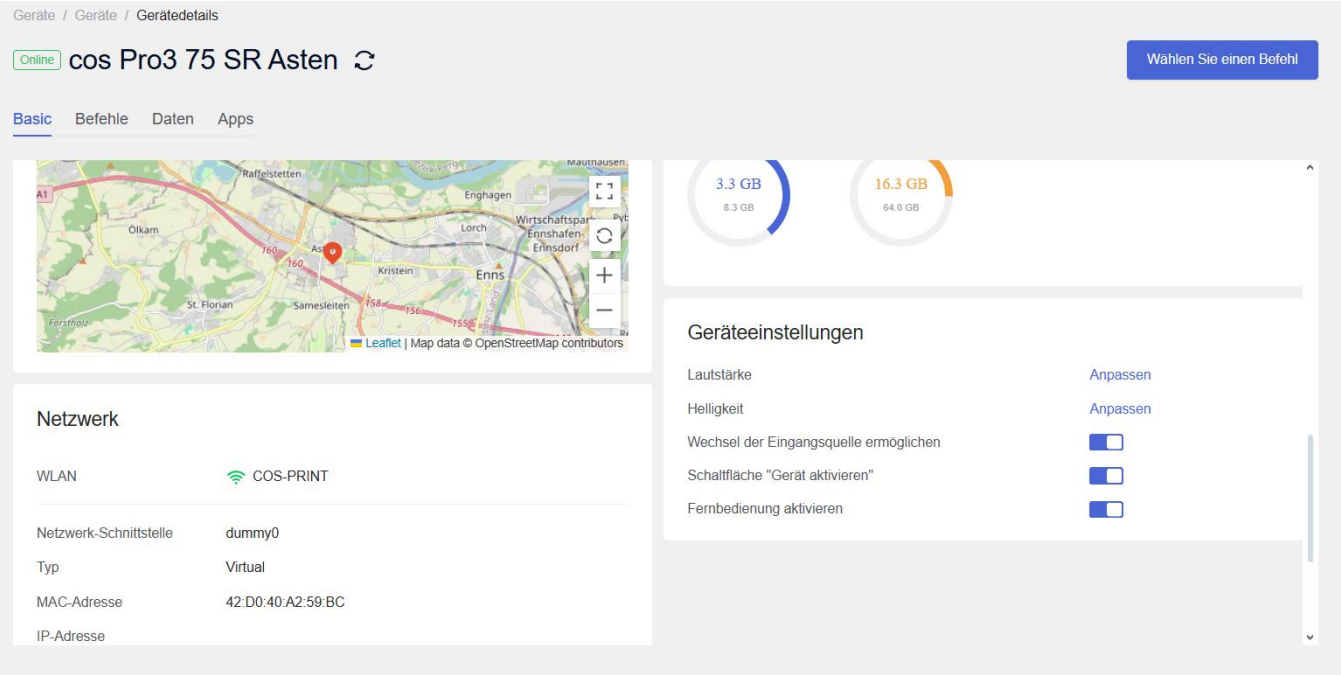
Sitzung zur Remote-Bildschirmsteuerung freigegeben

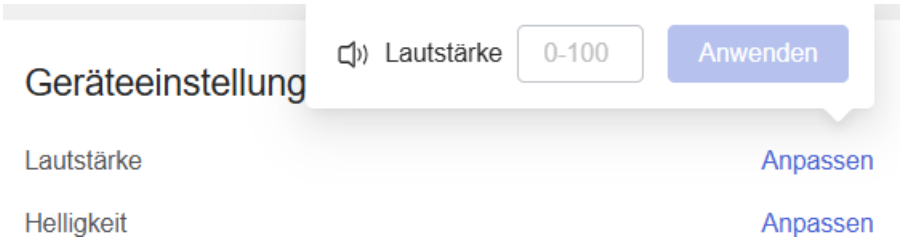
Während der Fernsteuerungssitzung wird dies den Benutzern am Display angezeigt.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

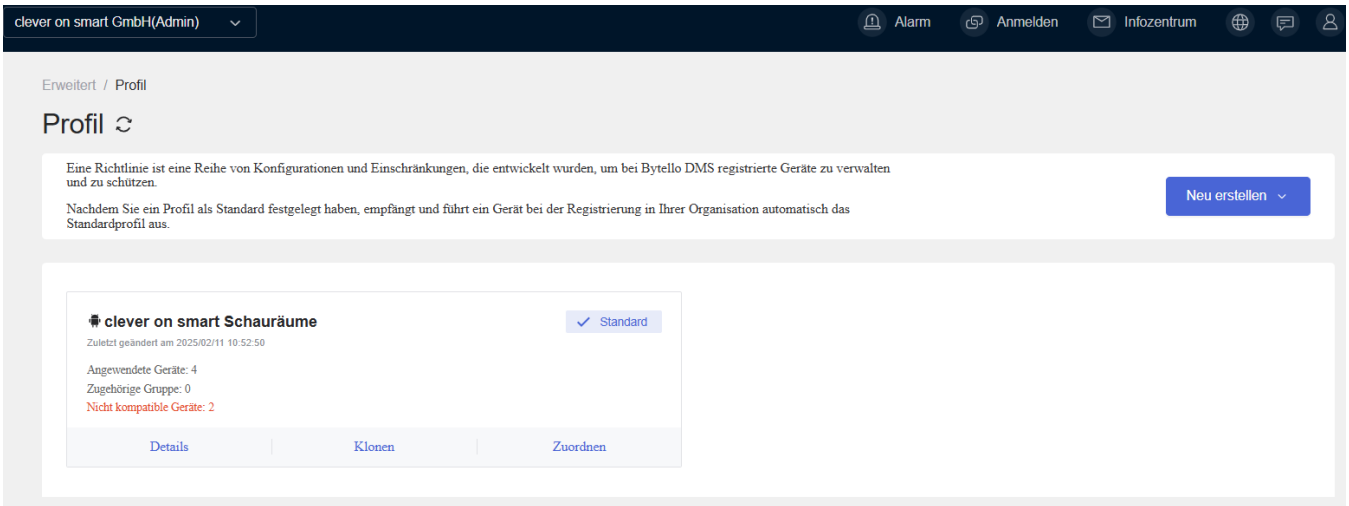
Geräteinformationen und Einstellungsmöglichkeiten





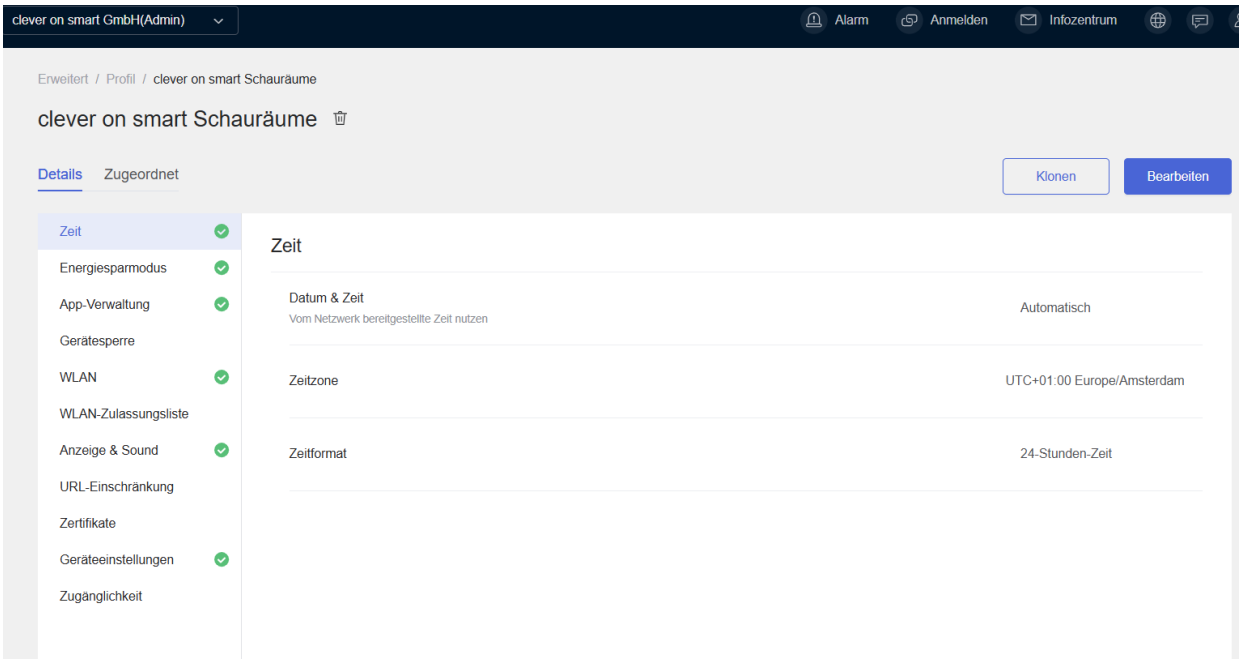
Profil

Verwenden Sie Profile, um einen Stapel von Einstellungen festzulegen.
Wenn ein Profil als "Standard" festgelegt ist, wird das neu registrierte Gerät automatisch mit dem Profil verknüpft.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

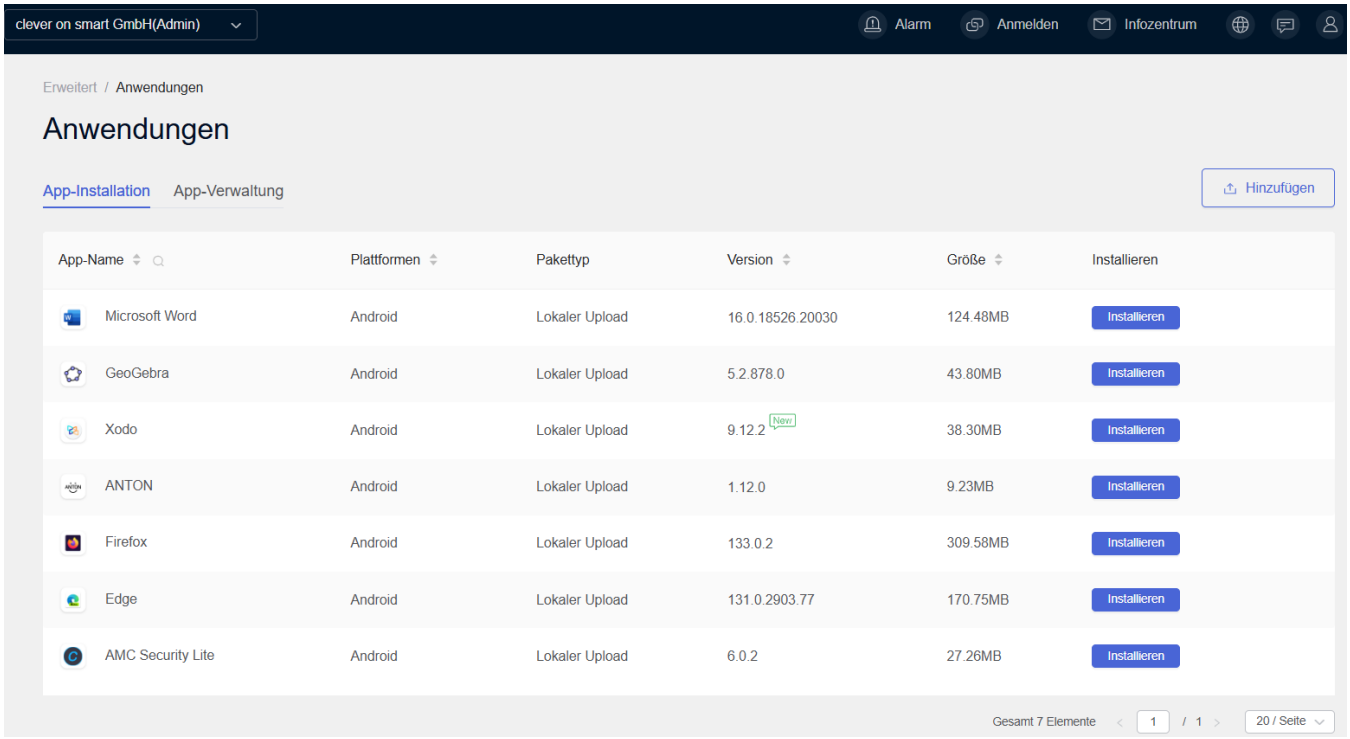
Die Profile bieten zentrale Einstellungsmöglichkeiten, die auf die dem Profil zugeordneten Geräten zugewiesen werden.



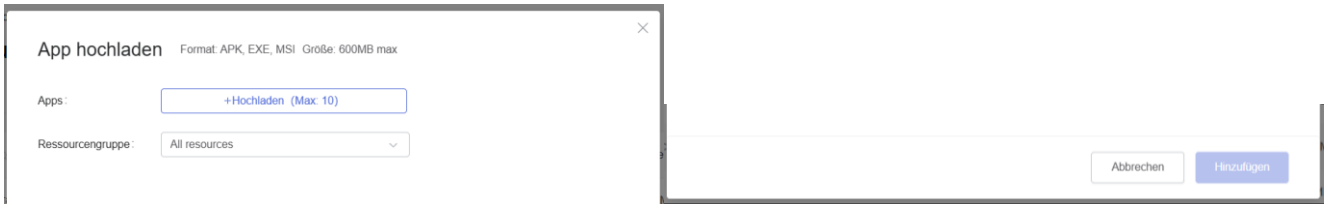
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Anwendungen verwalten

Erstellen Sie eine Liste von Apps, um Apps auf die zugeordneten Geräte zu übertragen.

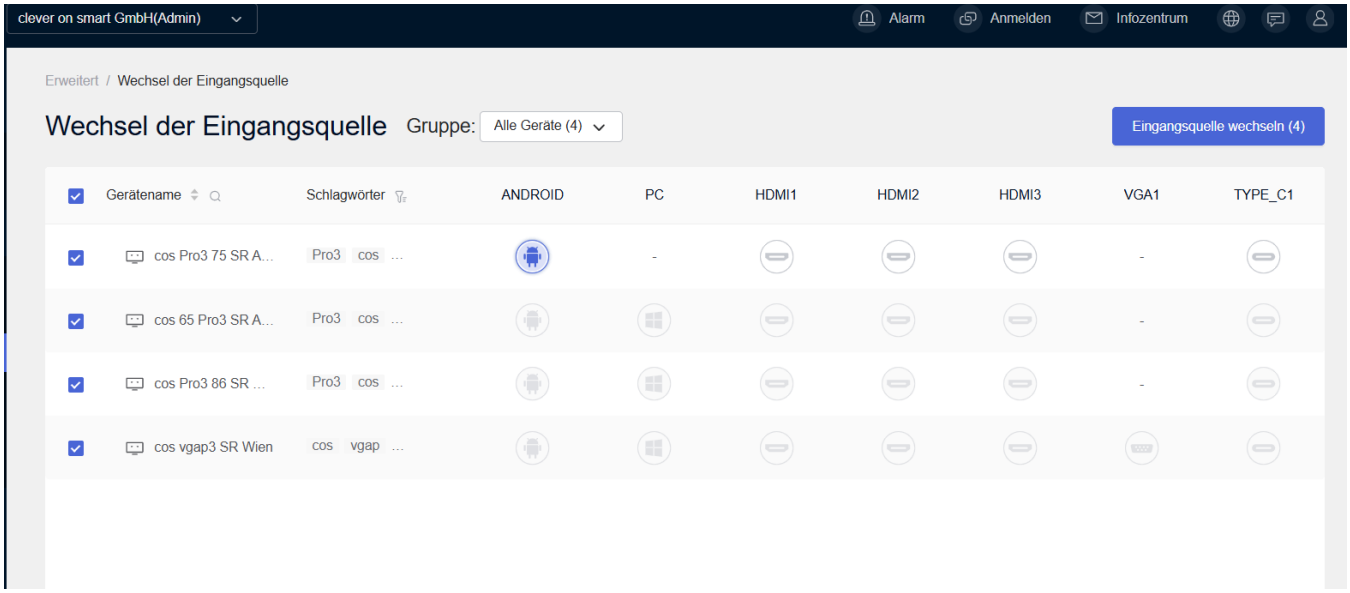


Wählen Sie Apps unter Ressource – Apps aus, oder laden Sie aus dem lokalen Bereich hoch.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Eingangsquelle wechseln



Wählen Sie zunächst das Zielgerät aus. Wählen Sie zweitens aus, zu welchem Kanal
Sie wechseln möchten.
*Wenn das Gerät nicht über den Zielkanal verfügt oder der Gerätestatus ausgeschaltet ist, wird festgestellt, dass die Anweisung fehlschlägt.

Wenn <Ablehnen> durch den Benutzer zulassen ausgewählt ist, können Benutzer vor dem Gerät diesen Befehl nicht ablehnen.

Klicken Sie auf einen Kanal, um den Namen der Vorschau zu ändern.

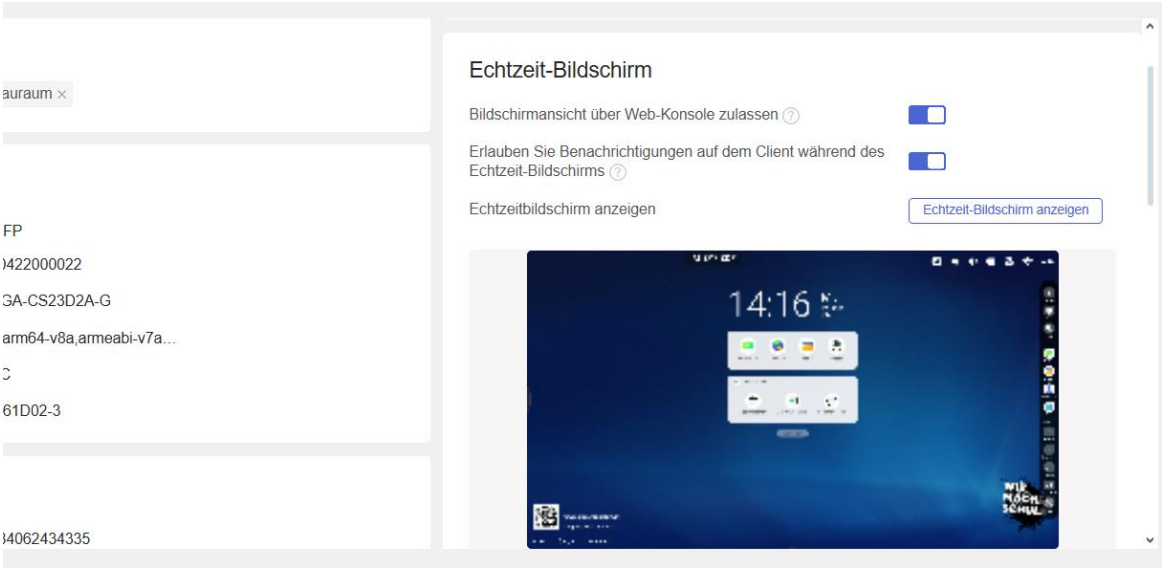
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Echtzeit-Bildschirmanzeige

Eintrag A: Geräteliste -> Gerätedetails -> Echtzeit-Bildschirmanzeige
Eintrag B: Geräteliste -> Rasteransicht -> Echtzeit-Bildschirmanzeige

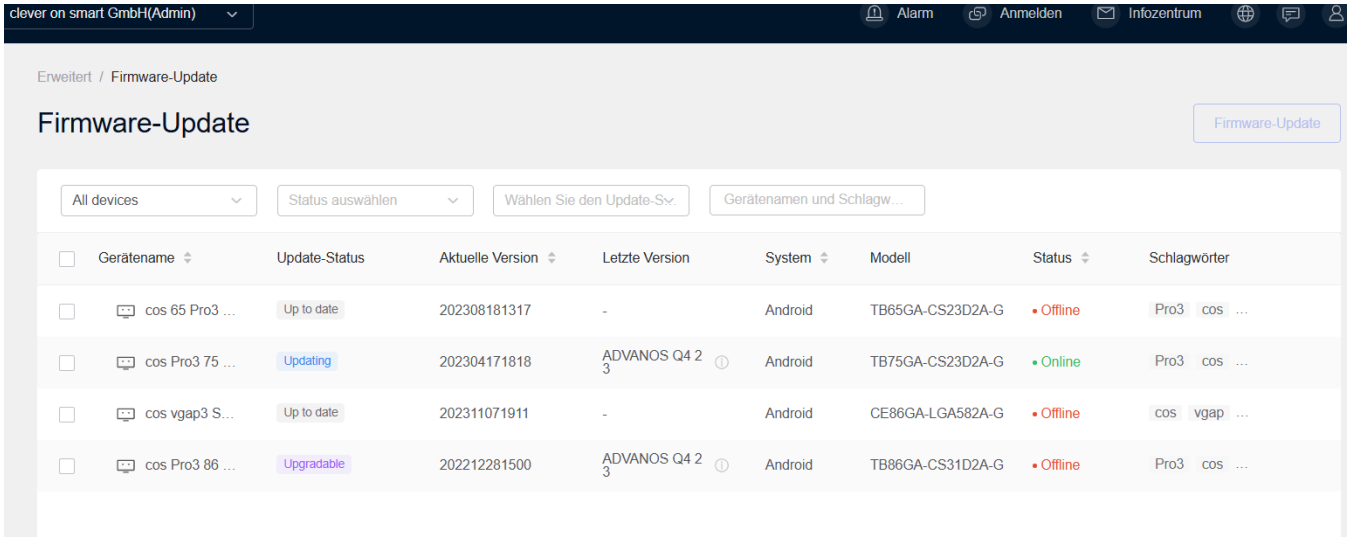
Echtzeit-Anzeigemodus

Nach der Eingabe kann der Benutzer den Gerätebildschirm überprüfen und sofortige Befehle senden.



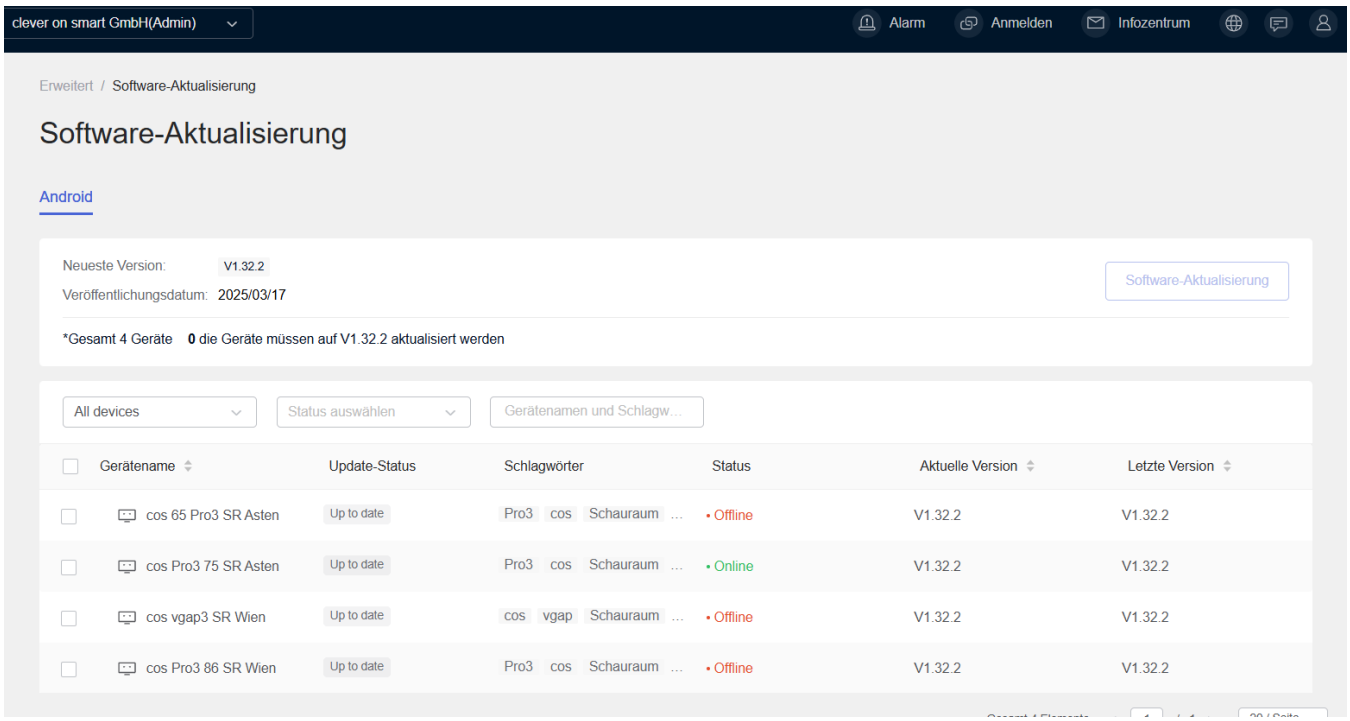
Firmware-Update

Die Benachrichtigung wird in DMS -Firmware-Update angezeigt, sobald eine neue Firmware veröffentlicht und vom Gerät erkannt wird. Klicken Sie auf <Alle aktualisieren>, um den Befehl zu senden. Der Befehl läuft zeitlich nicht ab.



Software-Aktualisierung (DMS-Client-Update)

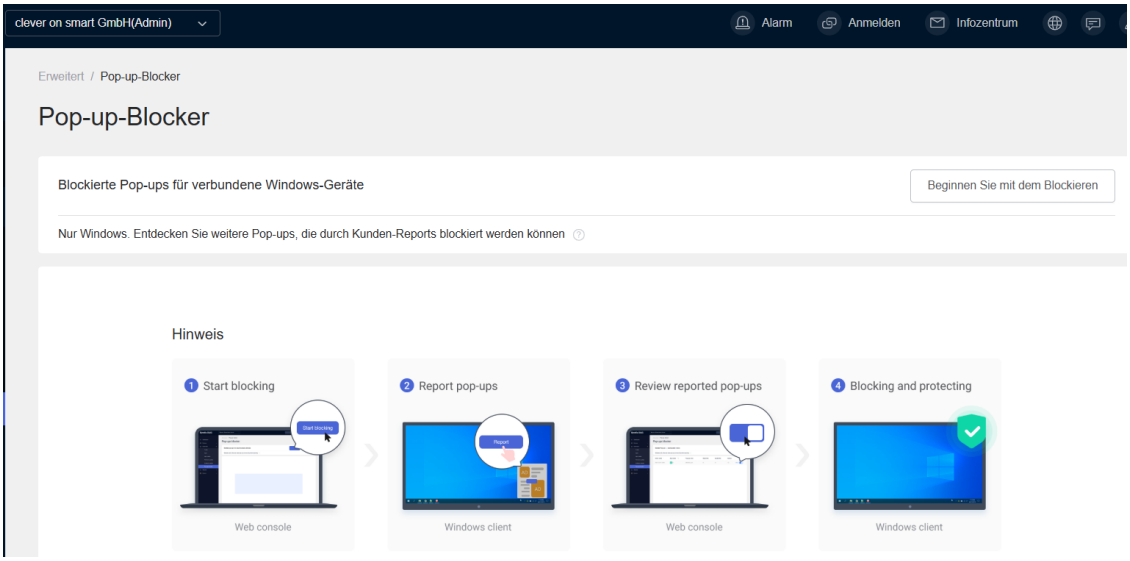
Die DMS-Client-Verwaltungsfunktionen für Android-Geräte, die von der neuesten Version des DMS-Administrators ausgegeben werden, behalten die neue Version von DMS bei, um die neuesten Funktionen zu unterstützen.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

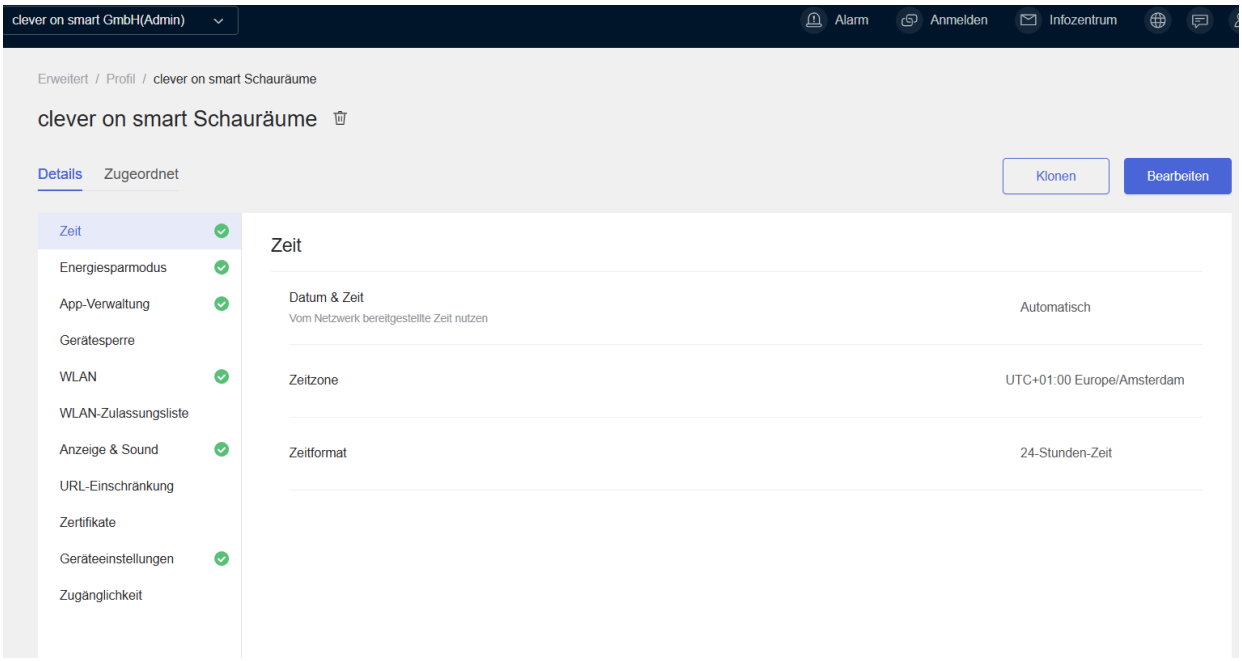
Sicherheit – Pop-up-Blocker

Es ist möglich, die Websperrliste und die Zulassungsliste festzulegen.
Die Sperrliste wird verwendet, um zu verhindern, dass ein Benutzer bestimmte URLs durchsucht. Die Zulassungsliste wird verwendet, damit Benutzer nur bestimmte URLs durchsuchen können.



Profileinträge

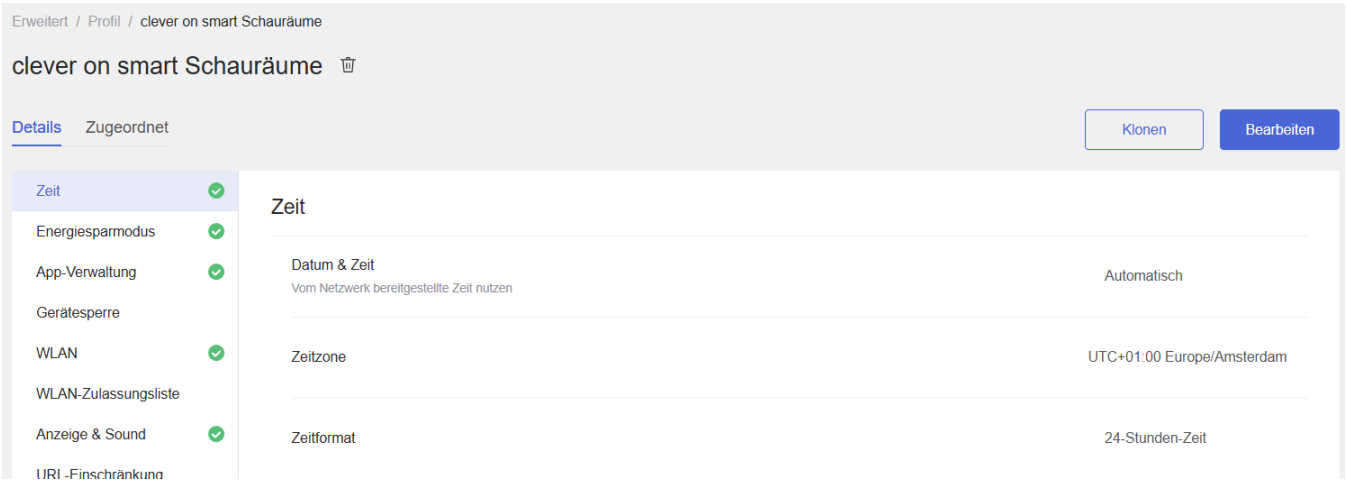
Die Profile bieten zentrale Einstellungsmöglichkeiten, die auf die dem Profil zugeordneten Geräten zugewiesen werden.



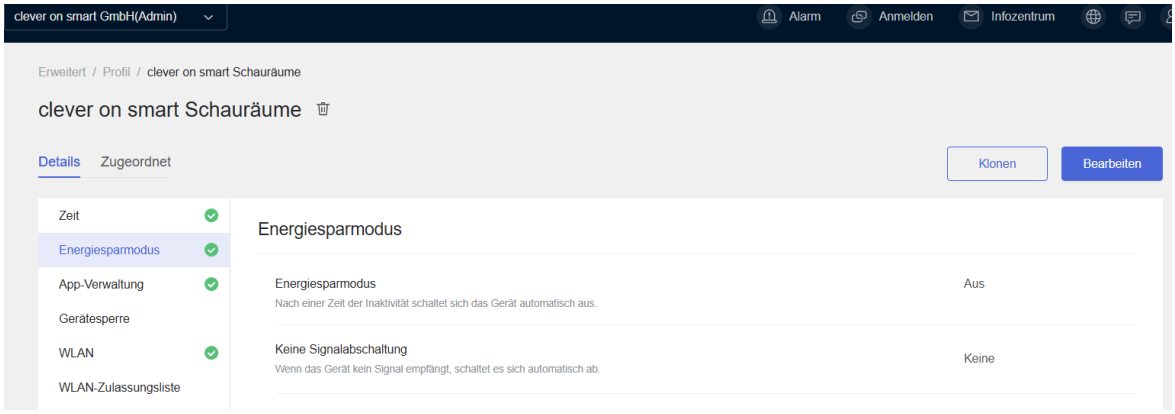
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Zeit

Hier lassen sich Zeiteinstellungen bearbeiten und verändern.

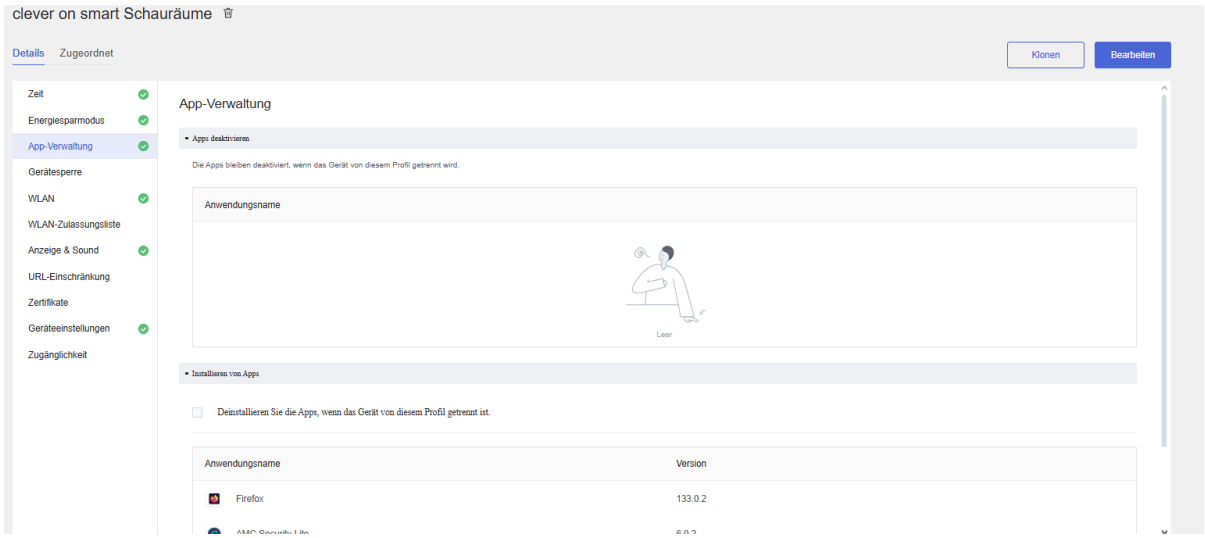


Energiesparmodus

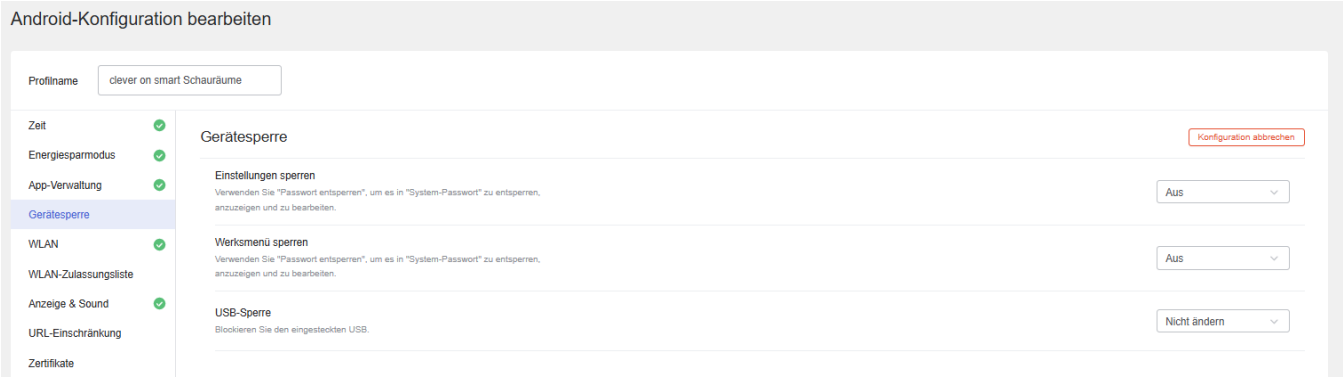


© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

App-Verwaltung

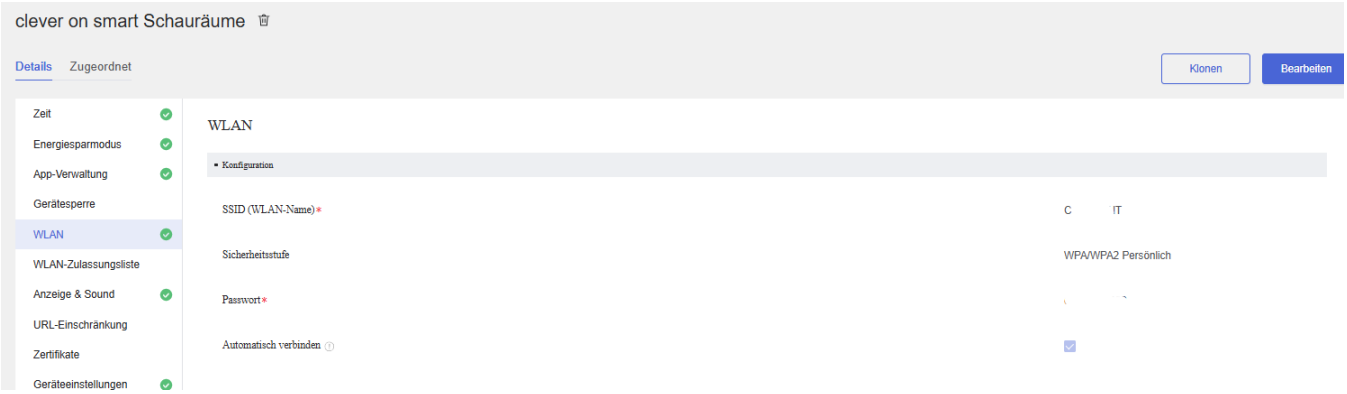


Gerätesperre (Android-Modus)



WLAN

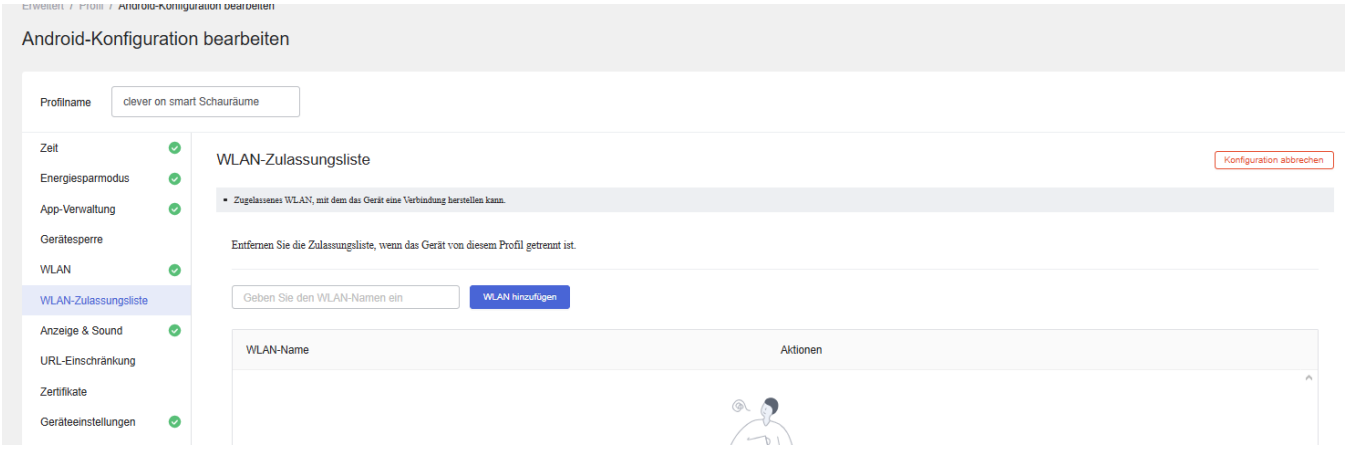
Richten Sie WLAN ein und senden Sie es an die zugehörigen Geräte.
Wählen Sie verschiedene Sicherheitstypen und erforderliche Informationen aus.



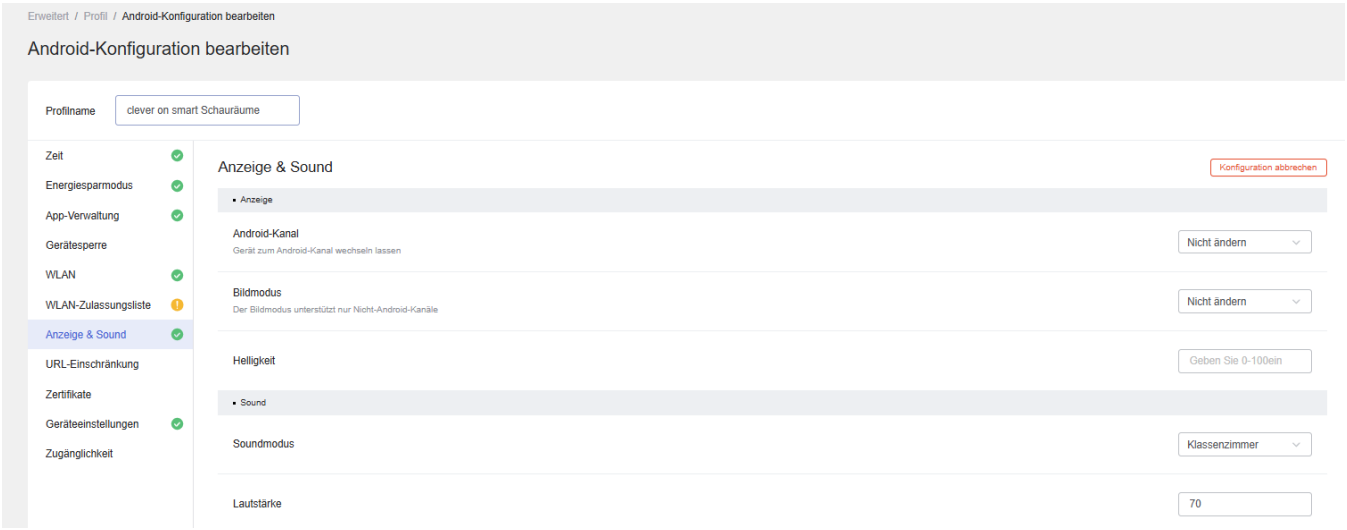
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

WLAN-Zulassungsliste

Legen Sie eine WLAN-Zulassungsliste fest. Zugeordnete Geräte können nur WLAN verwenden, das in der WIFI-Zulassungsliste konfiguriert ist.

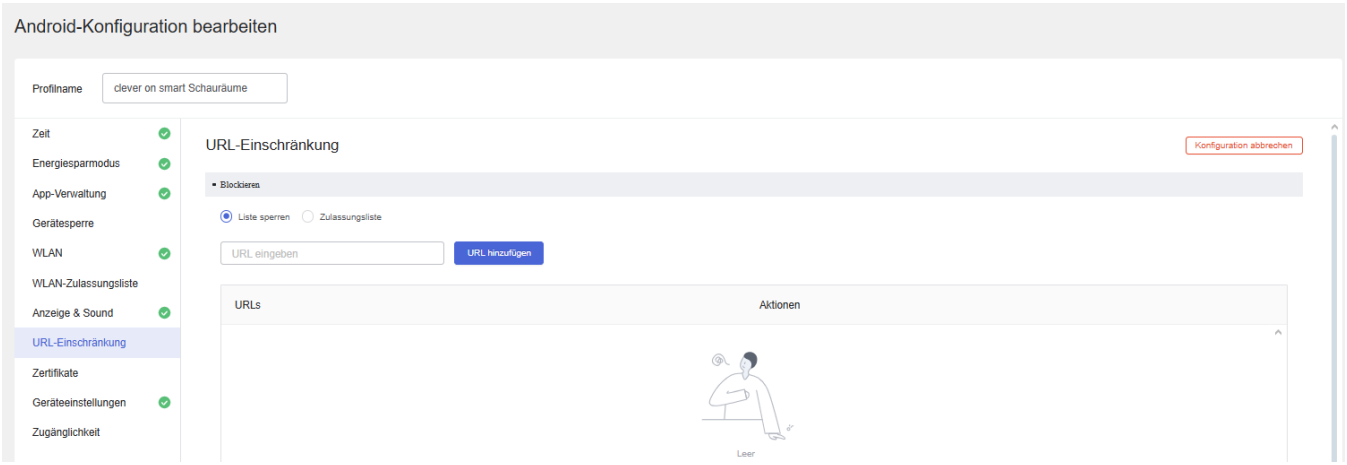


Anzeige & Sound (Android-Modus)



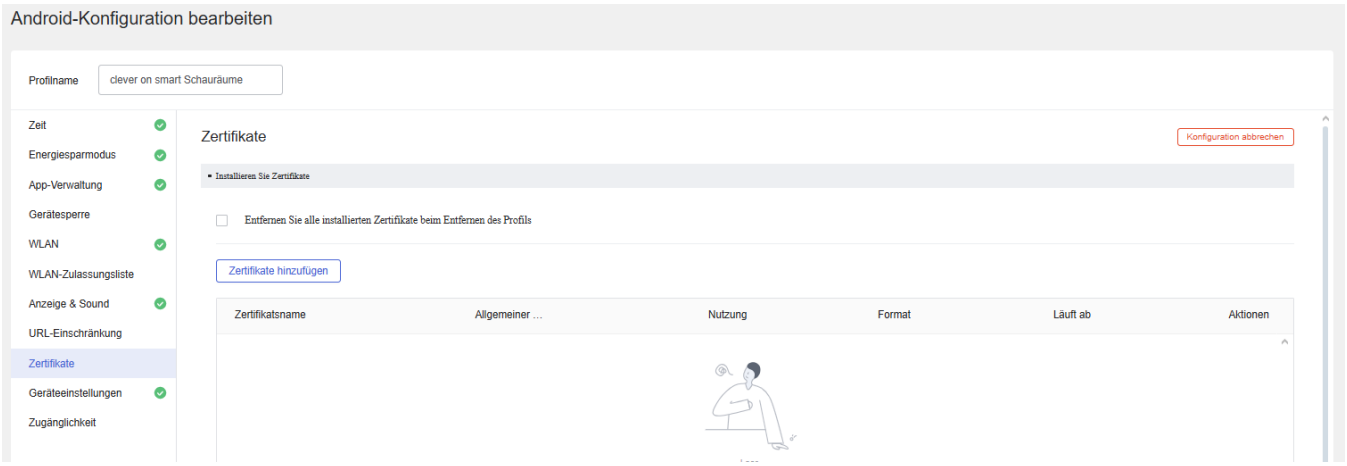
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

URL-Einschränkung



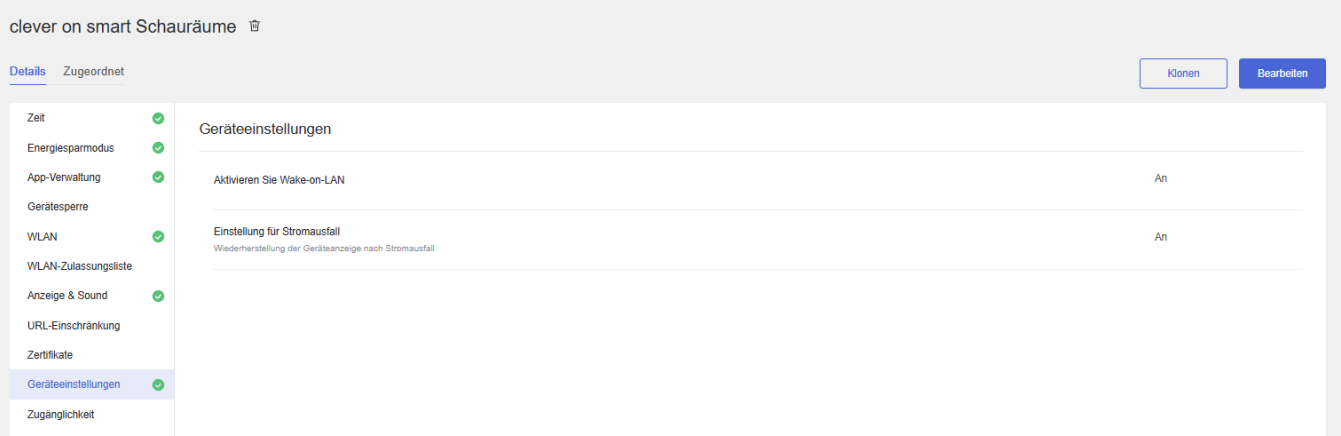
Zertifikate (Android-Modus)

Legen Sie eine Liste von Zertifikaten fest und senden Sie diese an verbundene Geräte. Wählen Sie Ressourcenzertifikate oder laden Sie vom lokalen PC.



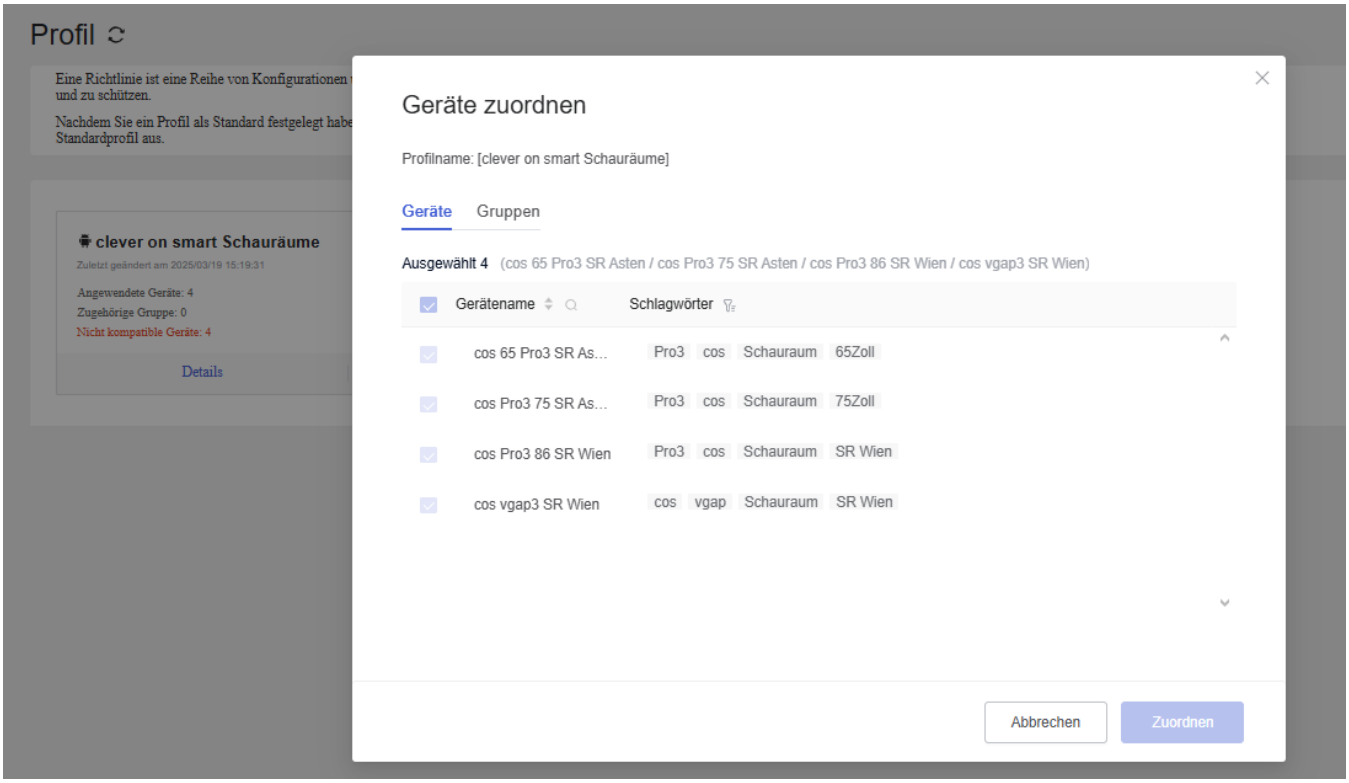
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Geräteeinstellungen



Wake-On-LAN aktivieren: An/Ausschalten
Diverse Einstellung für den Fall eines Stromausfalls.

Geräte zu Profil zuordnen



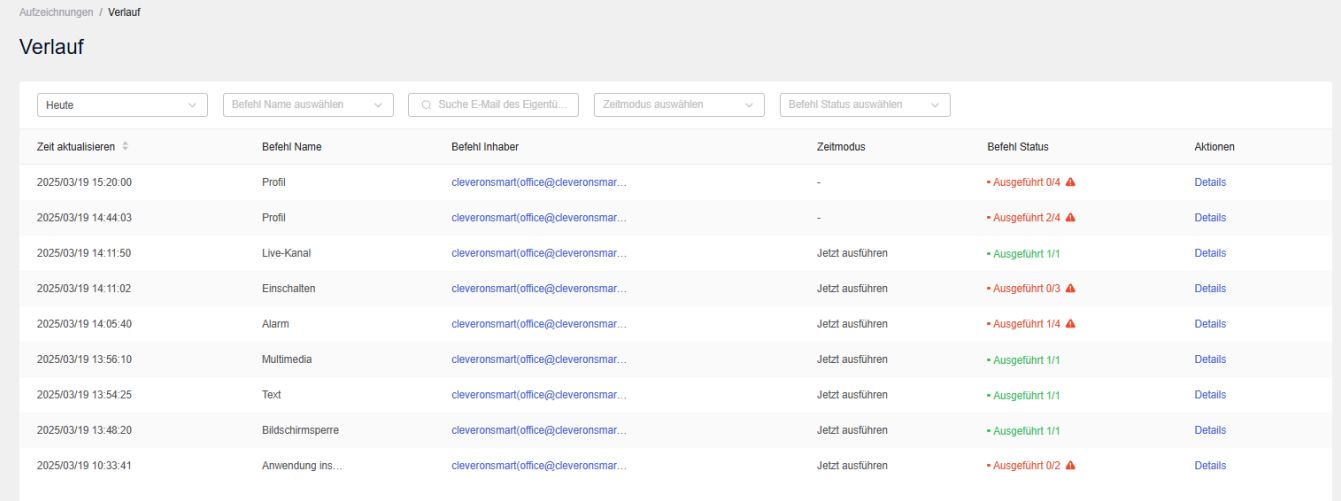
Das Verknüpfen eines Geräts mit einem Profil bedeutet, dass das Gerät alle Einstellungen sofort erhält. Zugeordnete Geräte überprüfen den aktuellen Status jeder Einstellung und synchronisieren das Profil erneut mit dem Gerät.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Aufzeichnungen

Verlauf

Befehle, die sofort ausgeführt werden, werden gesendet und anschließend in die Liste der Ausführungshistorie eingetragen.



Im Zeitplan

Zeitgesteuerte und wiederkehrende Anweisungen: Wenn die eingestellte Zeit erreicht ist, wird die Anweisung in die Liste der Ausführungshistorie aufgenommen.

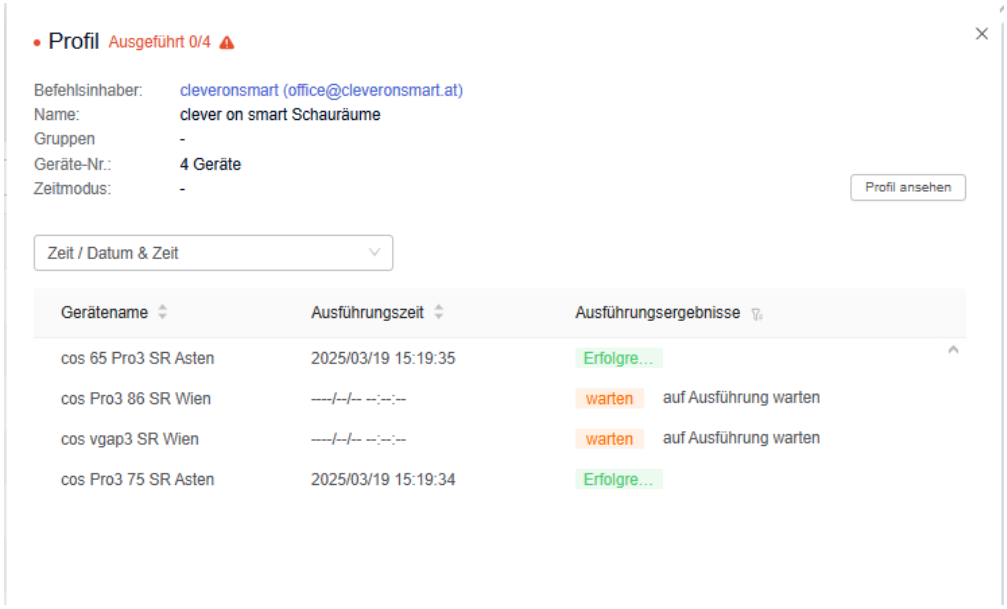
Der Status des Befehls lautet Ausgeführt, und die Punktzahl gibt den Erfolg des Befehls unter dem aktuellen Befehl an.

Der Zugang zu den Anweisungsdetails ist sowohl in der Ausführungshistorie als auch im Zeitplan verfügbar. Unter den Details des Equipment-Ausführungsdatensatzes der Anweisung können Sie die spezifische Ausführung jedes Geräts unter der Anweisung sehen.

Die spezifischen Ausführungsergebnisse sind:

- Erfolgreich: das Gerät hat diesen Befehl erfolgreich ausgeführt; Es wird keine Aktion unterstützt;
- Fehlgeschlagen: dieses Gerät konnte den Befehl nicht ausführen;
  Unterstützung für den Vorgang des erneuten Sendens, d. h. die erneute Erteilung von Anweisungen für dieses Gerät;
- Zurückgerufen: das Gerät hat die Erteilung dieser Anweisung zurückgezogen;
  Keine Aktion wird unterstützt;
- Wartend: dieses Gerät hat diese Anweisung nicht ausgeführt;
  Unterstützung für Rückrufoperationen, d. h. Rückrufaufträge für Geräte, die noch nicht ausgeführt wurden;

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH



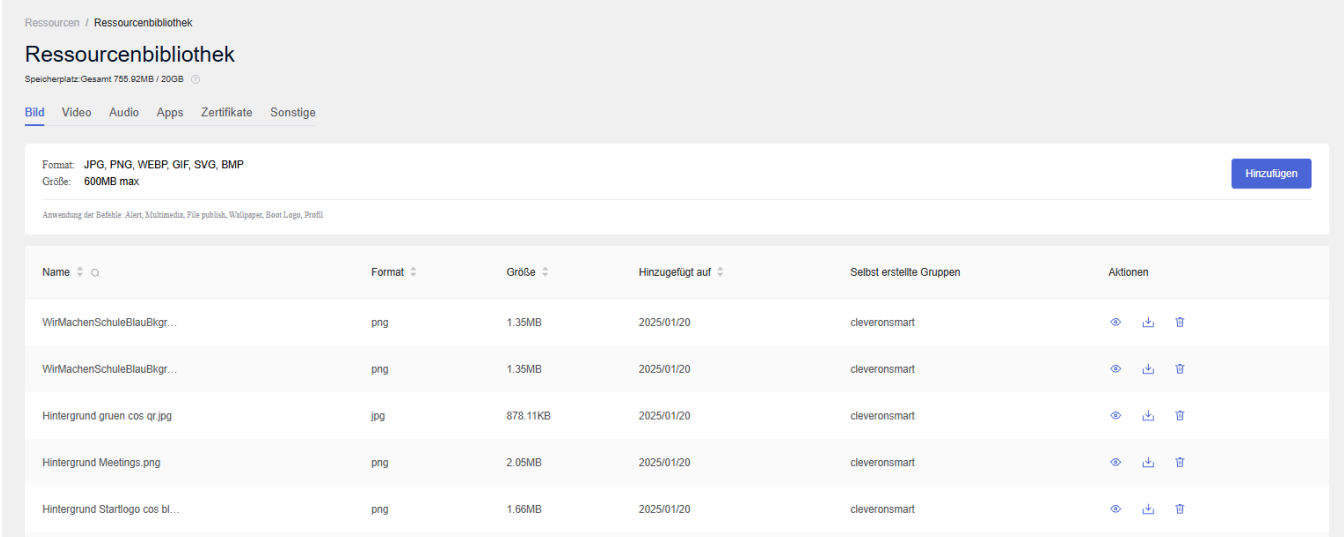
Befehl im Zeitplan

Zeitgesteuert und die wiederkehrende Anweisung, die den Befehl in die Zeitplanliste aufnimmt, wenn die eingestellte Zeit nicht erreicht wird. Der Befehlsstatus lautet "Nicht ausgeführt" und die Punktzahl gibt den Erfolg der Geräteausführung unter dem aktuellen Befehl an.

Im wiederkehrenden Befehl kann der Benutzer schließen, bearbeiten und löschen.

Ressourcen

Laden Sie alle Organisationsressourcen an einem Ort hoch und verwalten Sie sie.



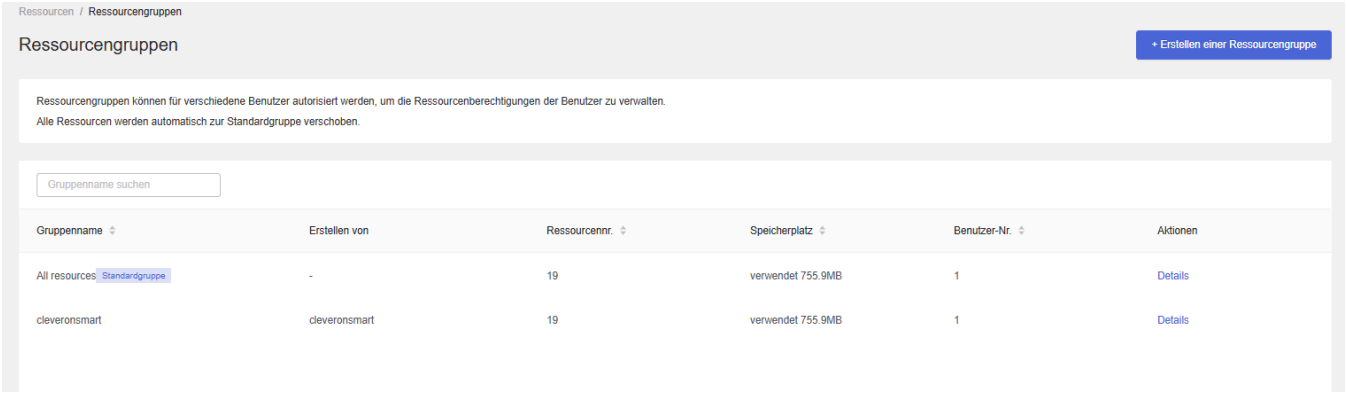
© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Möglich sind:

- Bild
- Video
- Audio
- Apps
- Zertifikate
- Sonstige

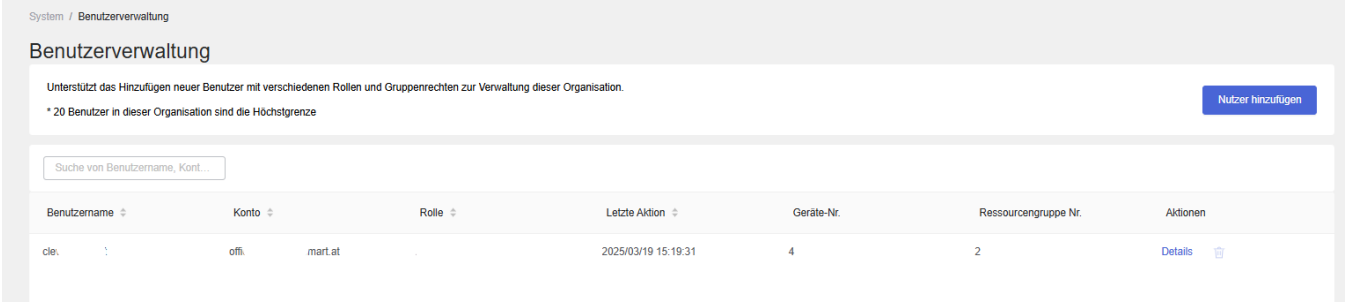
Ressourcengruppen

Ressourcengruppen können für verschiedene Benutzer autorisiert werden, um die Ressourcenberechtigungen der Benutzer zu verwalten.
Alle Ressourcen werden automatisch zur Standardgruppe verschoben.



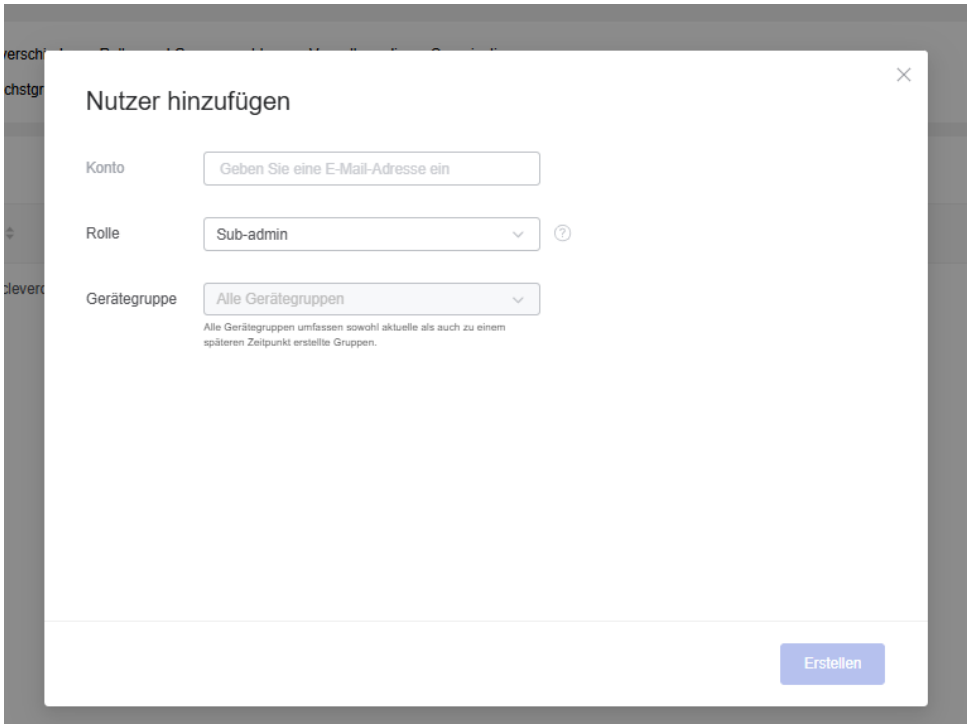
System

Benutzerverwaltung



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Benutzer hinzufügen



Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein und überprüfen Sie, ob sie bereits im Bytello
User Center vorhanden ist. Wenn dieses Konto nicht im Bytello User Center vorhanden ist, müssen Sie ein Passwort festlegen.
Wenn dieses Konto bereits im Bytello User Center vorhanden ist, hat dieser Benutzer bereits ein Passwort.

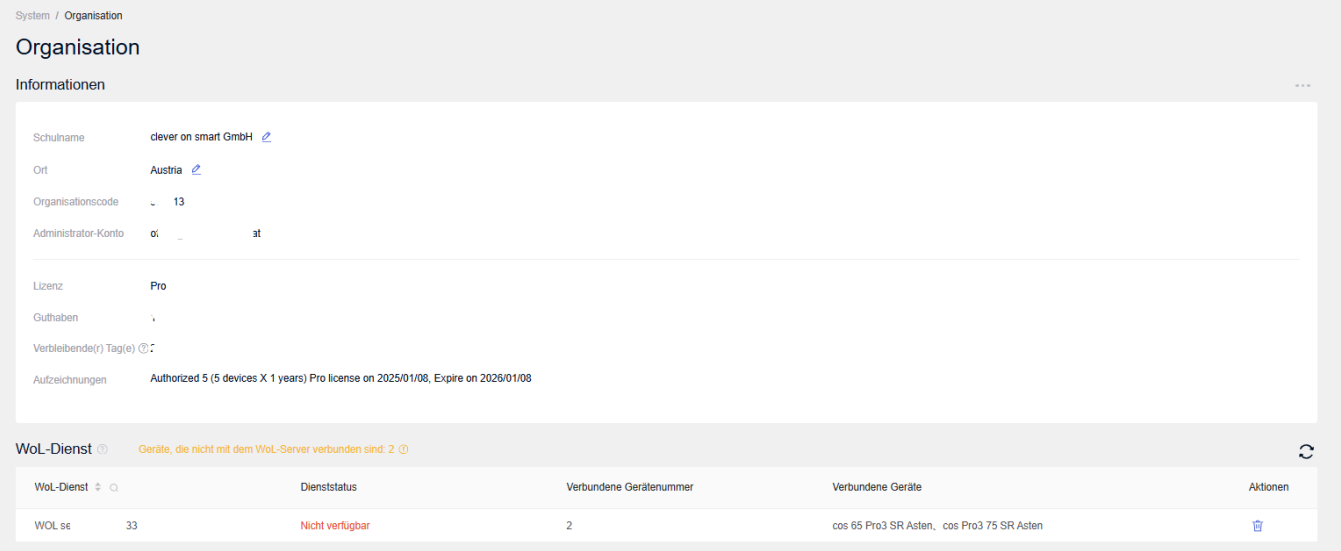
Auswählen Rollen und Gerätegruppe

Wählen Sie eine vordefinierte Rolle aus.
Nachdem Sie eine benutzerdefinierte Rolle ausgewählt haben, wählen Sie vorhandene Gerätegruppen aus.

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

Organisation

Grundlegende Informationen

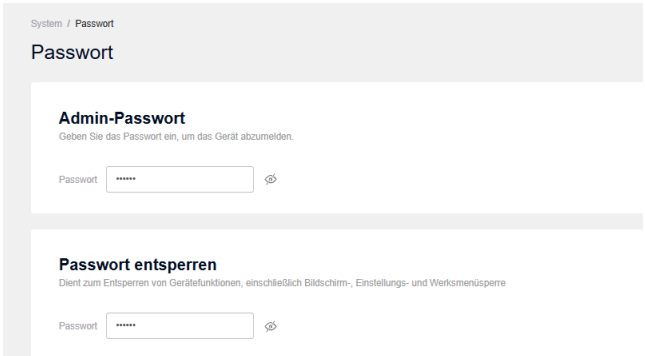


Das Admin-Konto verwaltet die E-Mail-Adresse.
Organisationscode, der nach Abschluss der Organisationsregistrierung vom System selbst generiert wird und nicht veränderbar ist.

Zu den Lizenzinformationen gehören der Lizenztyp, das verbleibende Guthaben, die verbleibenden Tage und die Lizenzdatensätze. Ändern Sie den Namen und den Standort der Organisation.

Passwort

Bytello DMS Sperre



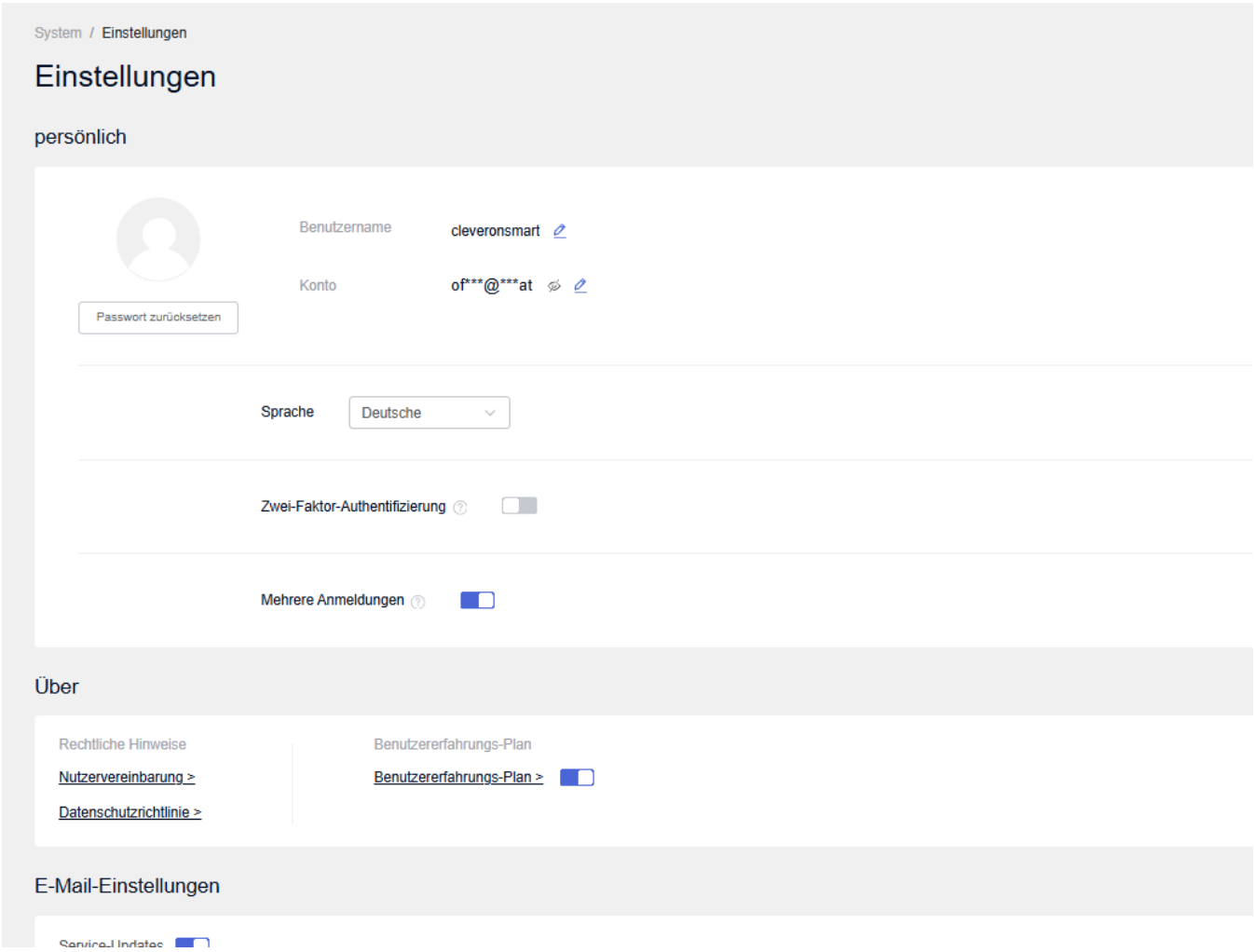
Der Standardwert ist 000000;
Kann aus-/eingeschaltet werden, wenn der Schalter eingeschaltet ist, kann der Administrator ein 6-stelliges Passwort festlegen;
Wenn Sie die Registrierung eines Geräts beim Client aufheben, muss der Benutzer das richtige Kennwort

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

eingeben, um es zu bedienen.
Die Standardeinstellung ist dauerhaft aktiviert, der Administrator kann ein 6-stelliges Passwort festlegen.
Benutzer können ein Sperrbildschirmkennwort eingeben, um ein Gerät für einige Zeit zu entsperren, indem sie das richtige Kennwort eingeben.

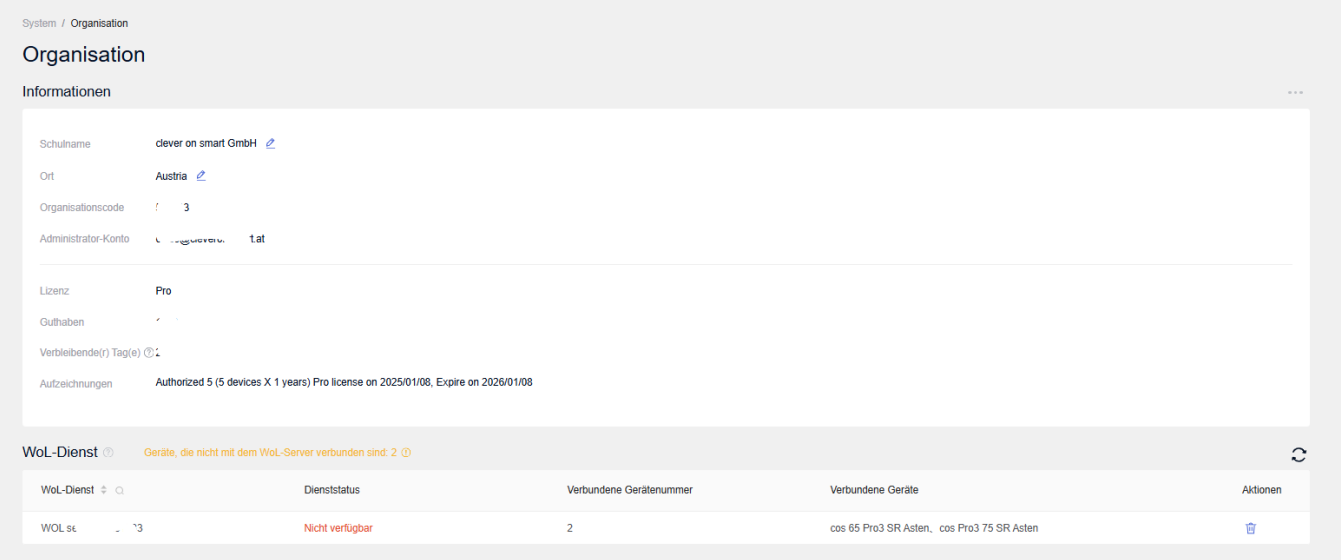
Einstellungen

Admin-E-Mail-Adresse ändern
Führen Sie die Verifizierung durch, um die Anmelde-E-Mail-Adresse des Administrators zu ändern.
*Dies ist eine ADMIN-ONLY-Funktion.



© Copyright 2025 – clever on smart GmbH

WoL-Dienst



WoL Dienst einrichten

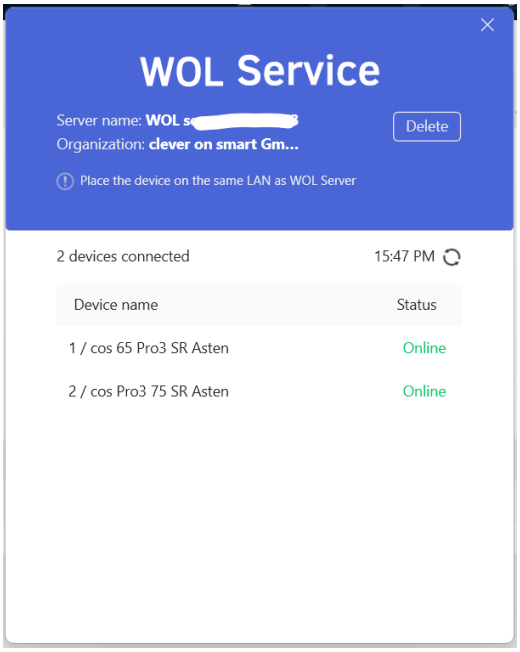
Der Einschaltbefehl funktioniert, wenn das Gerät mit einem Bytello WoL-Dienst verbunden ist.

Schritt eins:
Laden Sie den Bytello WoL Service herunter und installieren Sie ihn auf einem PC-System. Stellen Sie Sicher, dass sich dieser Computer im selben Netzwerk wie das gesteuerte Gerät befindet.
Laden Sie den Bytello WoL Service hier herunter: http://www.bytello.com/dms

Zweiter Schritt:
Geben Sie den Organisationscode und die Admin-E-Mail-Adresse ein, um diesen WoL-Server mit Ihrer Organisation zu verbinden.

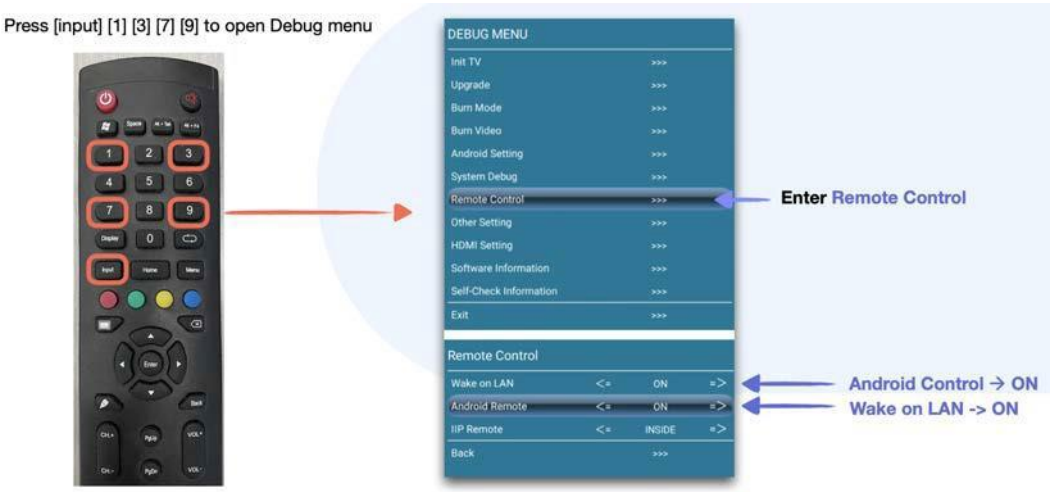
Dritter Schritt:
Geben Sie den Servernamen ein, um verschiedene WoL-Server innerhalb einer Organisation zu unterscheiden.

Vierter Schritt:
Sobald der WoL-Server mit der Organisation verbunden ist, beginnt er, Geräte in seiner Umgebung zu durchsuchen und eine WoL-Liste der verbundenen Geräte anzuzeigen, sowohl auf dem Bytello WoL-Service-Client als auch auf dem WoL-Service-Client.



Bei Bytello-zertifizierten Geräten stellen Sie bitte sicher, dass Wake-on-LAN geöffnet ist

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH



WoL-Server im Web

Nur der Administrator kann WoL-Server auf der Seite System -> Organisation sehen.

Geräte ohne WoL-Serververbindung schlagen fehl.

Dienststatus: Serververbindungsstatus;
Verbundene Geräte: die Anzahl der Geräte, die mit diesem Server verbunden sind;
Aktionen: Entfernen dieses Aktivierungsservers möglich;

© Copyright 2025 – clever on smart GmbH